INNOVATIVE SAUNA TECHNOLOGY

EOS

EMOTEC B6000



(D) Montage- und Gebrauchsanweisung

(GB) Assembly and operating instruction

(RU) Руководство по монтажу и эксплуатации

Made in Germany







IPX4

Druck Nr. 29342340 24.12



Deutsch

Inhalt

Lieferumfang

(Änderungen Vorbehalten)

Zum Lieferumfang des Steuergerätes gehört:

1. Ofenfühlerplatine mit Übertemperatursicherung, KTY-Fühler und Fühlergehäuse, zwei Stück Befestigungsschrauben 3 x 25 mm und Fühlerkabel ca. 2,0 m lang, weiß und rot.
2. Plastikbeutel mit drei Befestigungsschrauben 4 x 20 mm.
3. Ersatz-Übertemperatursicherung

Technische Daten

Nennspannung:	400 V 3 N 50 Hz AC
Schaltleistung:	max. 9 kW ohmsche Last (AC1 - Betrieb) erweiterbar durch Anschluss von Leistungsschaltgeräten bis 36 kW
Heizzeitbegrenzung:	6 h
Anzeige:	LCD, hinterleuchtend
Schutzart:	IPx4 nach EN 60529 Spritzwasserschutz
Regelbereich Saunabetieb:	30 bis 115°C
Fühlersystem:	KTY-Sensor mit Sicherheits-Temperaturbegrenzer 142°C
Regelcharakteristik:	Digitale Zweipunktregelung
Lüfterleistung:	max.100 W, max. 450 mA (nur Lüfter ohne Anlaufkondensator)
Licht:	max.100 W, max. 450 mA (nur ohmsche Last)
Fehleranzeige:	über Warndreieck (blinkend) und Fehlercode am LCD
Umgebungstemperaturen:	-10°C bis +30°C
Lagertemperaturen:	-20°C bis +70°C

Allgemeine Hinweise zum Saunabaden

Sehr geehrter Kunde,

mit diesem Sauna-Steuergerät haben Sie ein hochwertiges elektronisches Gerät erworben, welches nach den neuesten Normen- und Güterichtlinien entwickelt und gefertigt wurde.

Beachten Sie, dass zu einem wohligen typischen Saunaklima in Ihrer Kabine immer ein optimales Zusammenwirken von Saunakabine, Saunaheizgerät sowie Saunasteuergerät gewährleistet sein muss.

Mit diesem hochwertigen Saunasteuergerät „bedienen" Sie Ihre Saunaanlage und mit den vielen individuellen Programmiermöglichkeiten werden Sie sicher schnell die Einstellungen finden, bei denen Sie sich am wohlsten fühlen.

Das Empfinden in der Sauna ist subjektiv, daher bedarf es wirklich dem eigenen Empfinden, oder dem der Familie, um die individuellen EInstellungen zu finden.

Werkseitig werden für den finnischen Betrieb 95°C voreingestellt. Für den Feuchtebetrieb betragen diese Einstellungen 60 °C und 60 % Feuchte.

In den anschließenden Bedienungsanweisungen ist beschrieben, wie Sie „Ihr Klima" in der Kabine vorwählen können. Lesen Sie diese Anweisungen sorgfältig durch, damit Sie schnell und einfach durch die Programmierung finden.

Beachten Sie beim Saunabaden, dass es unterschiedliche Temperaturen in der Kabine gibt. So ist es direkt unter der Kabinendecke am heissesten, während zum Fußboden hin ein deutliches Temperaturgefälle vorhanden ist. Umgekehrt verhält es sich mit der relativen Feuchte, die unter der Kabinendecke am geringsten und zum Fußboden hin am höchsten ist.

Aus Sicherheitsgründen ist der Temperaturfühler mit der Übertemperatursicherung im Bereich über dem Ofen an der Kabinendecke angeordnet, da sich hier üblicherweise die heißeste Zone in der Kabine befindet.

Somit wird es vom Temperaturfühler des Steuergerätes zu Ihrem Anzeigethermometer in der Kabine immer Temperaturunterschiede geben.

So kann z.B. bei einer Temperaturvorwahl von 100 °C durchaus auf Ihrem Anzeigethermometer ein Wert von 85°C - 90°C angezeigt werden. Dies entspricht dann auch den üblichen Klimawerten in der Kabine.

Verwenden Sie nur saunageeignete (bis 140° C temperaturbeständige) Kabinenbeleuchtungen.

Achten Sie immer auf Hygiene. Legen Sie immer Hand- oder Badetücher unter, damit kein Schweiß auf das Holz tropft.

Um Ihre Kabine vor möglichen Schäden durch den Feuchtebetrieb zu schützen, empfehlen wir nach jedem Feuchtebad ein Nachheizen bzw. ein Nachtrocknen der Kabine.

Zusätzlich kann in schlecht belüfteten Räumlichkeiten ein Lüfter zum Abführen der verbrauchten feuchten Luft verwendet werden.

Um Zugerscheinungen in der Kabine zu vermeiden, sollte eine Lüfterfunktion während des Saunabadens möglichst vermieden werden. Sie sollte nur eingesetzt werden, wenn es vom Kabinenhersteller empfohlen wird.



Stellen Sie immer sicher, dass sich zum Beginn des Heizvorganges keine Gegenstände auf dem Saunaheizgerät befinden. Brandgefahr!

Allgemeine Sicherheitsbestimmungen

- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von Ihr Anweisung, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Achtung: Das Gerät darf nicht in geschlossenen Schaltschränken oder in einer geschlossenen Holzverkleidung installiert werden!
- Die elektrische Installation darf nur von einem autorisierten Elektroinstallateur durchgeführt werden.
- Es sind die Vorschriften Ihres Elektroversorgungsunternehmens (EVU) sowie die einschlägigen VDE-Vorschriften (DIN VDE 0100) einzuhalten.
- Achtung Lebensgefahr: Führen Sie niemals Reparaturen und Installationen selbst durch. Die Gehäuseabdeckung darf nur von einem Fachmann entfernt werden.
- Beachten Sie unbedingt die in der Montageanleitung angegebenen Maßangaben, insbesondere bei der Montage des Temperaturfühlers. Die über dem Ofen auftretenden Temperaturen sind maßgebend für die Temperatureinstellung. Nur bei korrekter Montage werden die Temperaturgrenzwerte eingehalten und eine sehr geringe Temperaturschwankung im Liegenbereich der Saunakabine erreicht.
- Das Gerät darf nur für den dafür vorgesehenen Zweck als Steuerung für Saunaöfen bis 9 kW verwendet werden. (In Verbindung mit einem Leistungsschaltgerät bis 36 kW).
- Die Anlage muss bei allen Installations- und Reparaturarbeiten allpolig vom Netz getrennt werden, d.h. Sicherungen bzw. Hauptschalter ausschalten.
- Die Sicherheits- und Installationshinweise des Saunaofen-Herstellers sind zu beachten.
- Beachten Sie auch die Vorgaben und Anweisungen des Kabinenherstellers.



Beim Einsatz von Steuergeräten, die die Möglichkeit der Ferneinwirkung (GSM-Modul, Ferntaster usw.) oder der zeitversetzten Einschaltung (Vorwahlzeit, Wochentimer o.ä.) bieten, ist, bei gewerblichem Einsatz, ein Schutz vor Einschaltung mit bedecktem Heizgerät erforderlich. (Abdeckschutz Typ 1-5 oder S-Guard).



Achtung!

Sehr geehrter Kunde,

nach den gültigen Vorschriften ist der elektrische Anschluss des Saunaofens sowie der Saunasteuerung nur durch einen Fachmann eines autorisierten Elektrofachbetriebes zulässig.

Wir weisen Sie daher bereits jetzt darauf hin, dass im Falle eines Garantieanspruches eine Kopie der Rechnung des ausführenden Elektrofachbetriebes vorzulegen ist.

Montage des Steuergerätes

Wandbefestigung

Das Steuergerät darf nur außerhalb der Kabine montiert werden. Als Montageort wählen Sie zweckmäßigerweise die Kabinenaußenwand, an der innen der Saunaofen befestigt ist. Sind bereits Leerrohre für die elektrischen Installationen vorhanden, ist die Position des Steuergerätes durch diese vorbestimmt. Zur Montage verfahren Sie bitte nach folgender Anweisung:

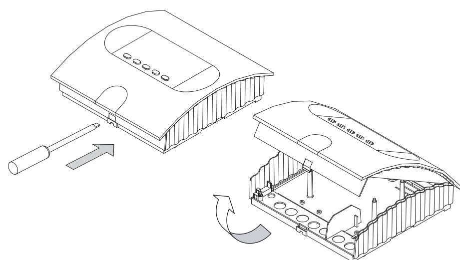


Abb. 1

1. Nehmen Sie die Abdeckung des Steuergerätes ab. Dazu drücken Sie mit einem flachen Schraubenzieher die Befestigungsnase nach innen und ziehen Sie das Gehäuse-Oberteil durch Schwenken nach oben ab (Abb. 1).
   Die Bohrungen Ø 3 mm für die mitgelieferten Holzschrauben 4 x 20 mm werden entsprechend den in Abb. 3 + 3.1 angegebenen Maßen angebracht.
2. In das obere mittlere Loch drehen Sie eine der Holzschrauben. An dieser Schraube wird das Steuergerät eingehängt. Lassen Sie zu diesem Zweck die Schraube ca. 3 mm herausstehen (Abb. 3.2).
3. Das Steuergerät in die 3 mm herausstehende Schraube in das obere Befestigungsloch einhängen.
   Setzen Sie die mitgelieferten Gummitüllen in die Öffnungen an der Gehäuserückwand ein und führen Sie dann die Anschlusskabel durch diese Öffnungen.

Schrauben Sie das Gehäuseunterteil in den beiden unteren Bohrungen fest an die Kabinenwand. Abb. 4

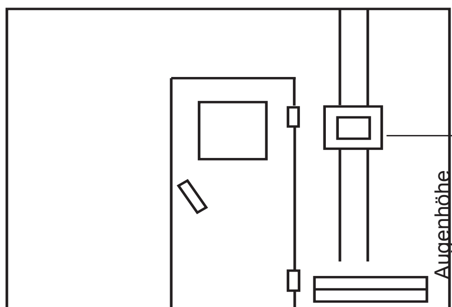


Abb. 3

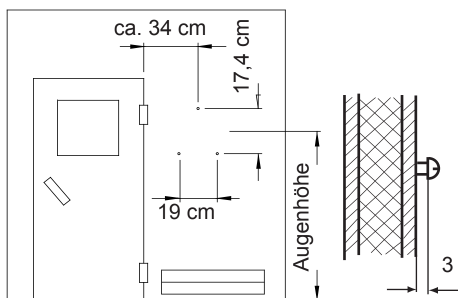


Abb. 3.1 **Abb. 3.2**

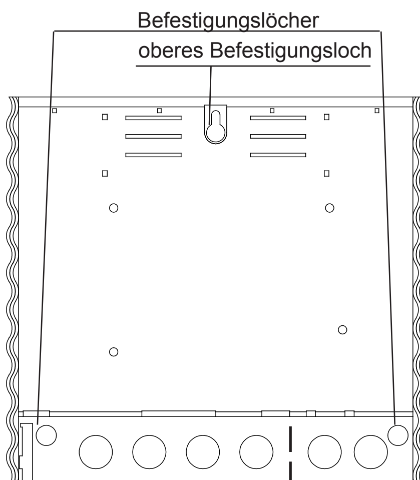


Abb. 4

Elektroanschluss

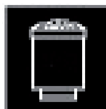
Der elektrische Anschluss darf nur von einem zugelassenen Elektroinstallateur unter Beachtung der Richtlinien des örtlichen Energieversorgungsunternehmens und des VDE durchgeführt werden.

Grundsätzlich darf nur ein fester Anschluss an das Netz erfolgen, wobei eine Einrichtung vorzusehen ist, die es ermöglicht, die Anlage mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm allpolig vom Netz zu trennen.

Alle elektrischen Installationen und alle Anschlussleitungen, die im Inneren der Kabine verlegt werden, müssen für eine Umgebungstemperatur von mindestens 170°C geeignet sein.

.

Die Netzzuleitung wird zum Steuergerät geführt und an den Netzeingangsklemmen angeschlossen.

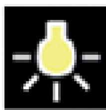


Anschluss des Saunaofens

Den Saunaofen entsprechend der Montageanleitung des Herstellers vor die Lufteintrittsöffnung montieren.

Die Silikonleitung durch die Leerrohre zum Lastteil führen und an den entsprechenden Klemmen nach Schaltplan anschließen.

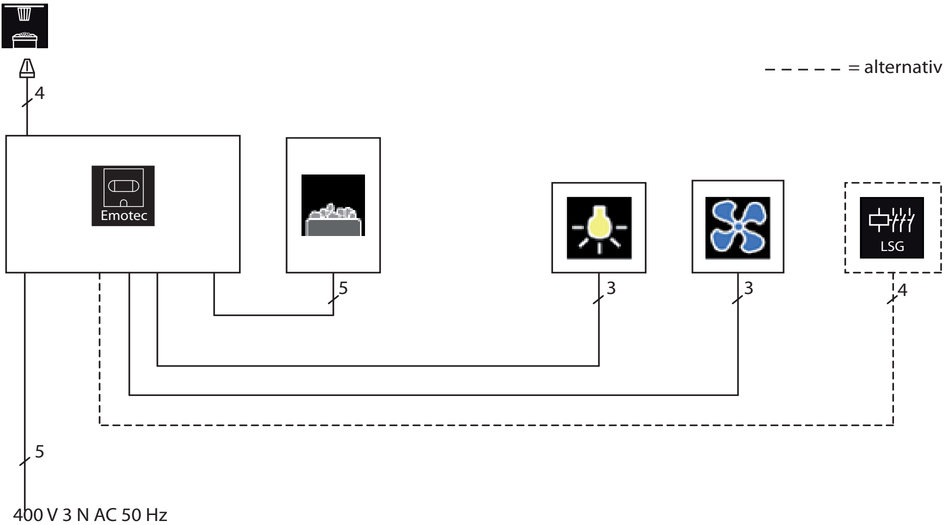
Hinweis: Bei nicht vorhandenen Leerrohren, neben der Lufteintrittsöffnung ein Loch bohren und durch dieses Loch die Ofenzuleitung/en nach außen und zu den entsprechenden Klemmen im Steuergerät führen. Zum Schutz der Silikonleitung vor äußerer Einwirkung, muss diese verdeckt verlegt werden. Daher verwenden Sie einen geeigneten Kabelkanal oder ein PVC-Rohr, in dem Sie die Leitung bis zum Lastteil führen.



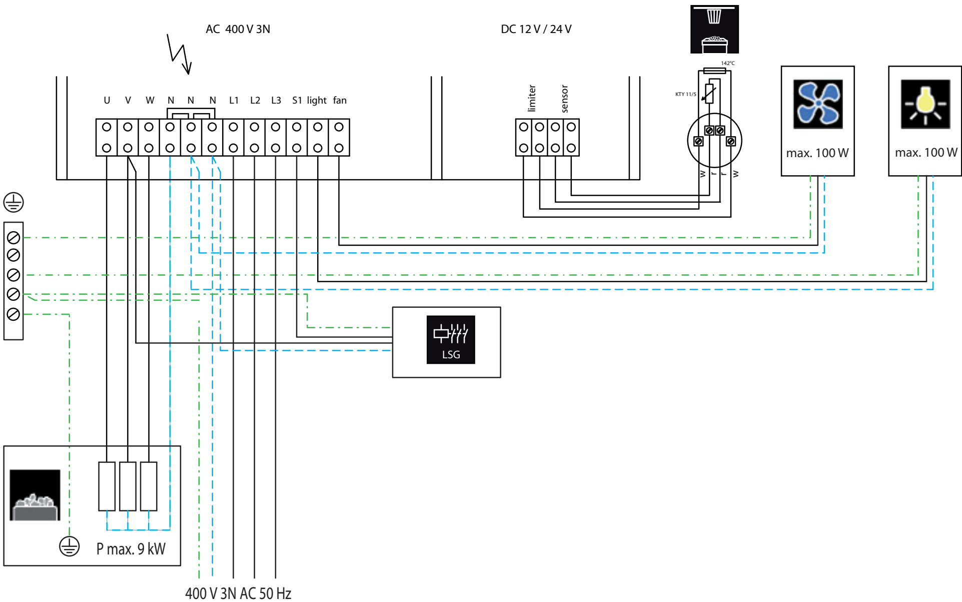
Anschluss der Saunaleuchte

Die Saunaleuchte muss der Schutzart Spritzwassergeschützt (IPx4) entsprechen und gegenüber der Umgebungstemperatur beständig sein. Die Saunaleuchte kann an jeder beliebigen Stelle, jedoch niemals in der Nähe des aufsteigenden Heißluftstroms des Ofens montiert werden. Es dürfen nur Glühbirnen verwendet werden!

Installationsschema



Anschluss Saunaheizgerät

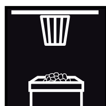


Anschluss der Fühlerleitungen

Die Fühler- und Netzleitungen sollten nicht zusammen verlegt oder durch eine gemeinsame Durchführung geführt werden. Eine gemeinsame Verlegung kann zu Störungen der Elektronik führen, z.B. einem „Flattern" der Schaltschütze. Wenn eine gemeinsame Verlegung notwendig, oder die Leitung länger als 3m ist, muss eine abgeschirmte Fühlerleitung (4 x 0,5 mm²) verwendet werden.

Hierbei muss die Abschirmung im Steuergerät an Masse angeschlossen werden.

Beachten Sie bitte, dass sich nachfolgende Maßangaben auf die Werte beziehen, die bei der Geräteprüfung nach EN 60335-2-53 vorgegeben wurden. Grundsätzlich muss der Ofenfühler an der Stelle montiert werden, an der die höchsten Temperaturen erwartet werden. Einen Überblick über den Montageort des Fühlers geben Ihnen die Abb. 7 - 9.



Montage des Ofenfühlers

1. Der Ofenfühler wird in Kabinen bis zu der Größe von 2 x 2 m gemäß Abb. 7 und 8 montiert, in größeren Kabinen gemäß Abb. 7 und 9 montiert.

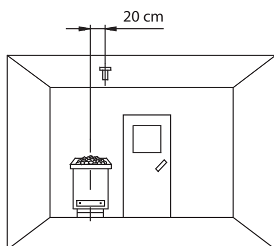


Abb. 7

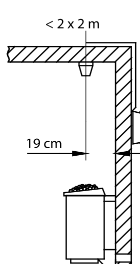


Abb. 8

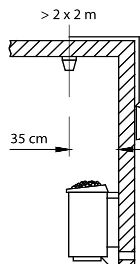


Abb. 9

2. Bohren Sie dafür ein Loch für die Kabeldurchführung, vorzugsweise in die Mitte eines Profilbrettes.

3. Führen Sie die Fühlerkabel durch das gebohrte Loch und schließen Sie die Fühlerleitung gemäß Abb. 10 an.

4. Die Leitungen für den Begrenzer (weiß) und den Temperaturfühler (rot) gemäß Abb. 10 an der Fühlerplatine anklemmen: Die Fühlerplatine anschließend in das Gehäuse einrasten.

5. Nach vollständiger Montage und ordnungsgemäßem Betrieb des Steuergerätes muss die Leitung zur Übertemperatursicherung auf Kurzschluss überprüft werden. Lösen Sie hierzu eine der weißen Leitungen im Fühlergehäuse. Das Sicherheitsschütz des Steuergerätes muss abfallen, d.h. der Heizkreis muss unterbrochen sein.

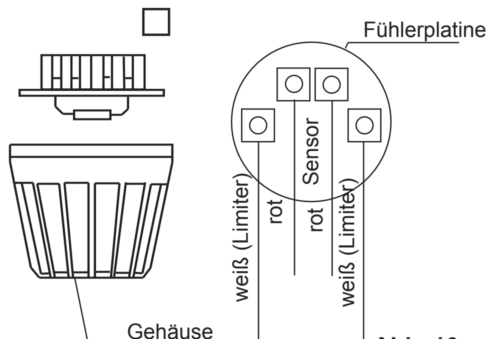


Abb. 10

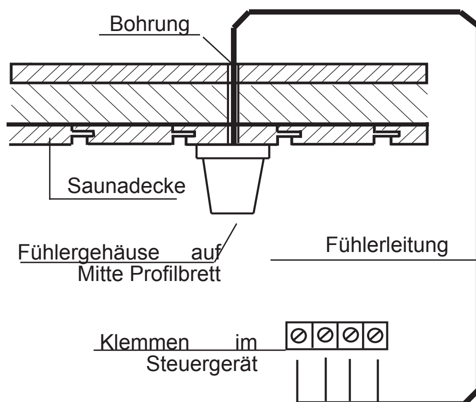
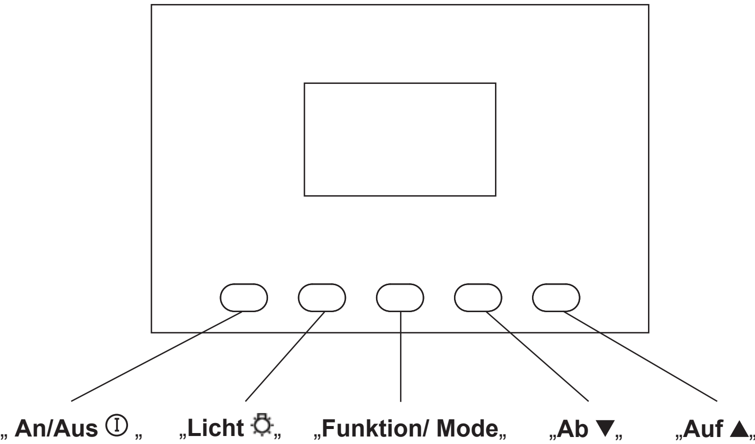


Abb. 11

Bedienung

Tastenfunktionen



Symbolbeschreibung

F1 Uhrzeit

P1 Vorwahlzeit

P2 Heizzeit

P3 Heizen (finnisch)

P4 Lüfterfunktionen

Zeigt das Gerät nach dem Einschalten der Spannug keine Reaktion, überprüfen Sie die Schalterstellung des Geräteschalters (Switch-Off). Siehe hierzu Kapitel „Der Geräteschalter (Switch-Off)“ am Ende dieser Anweisung.

Erstes Einschalten des Gerätes

Nachdem Sie alle Anschlüsse noch einmal überprüft haben, nehmen Sie das Gerät ans Netz, indem Sie die Sicherungen bzw. den Hauptschalter einschalten.

Auf dem Display erscheint nun die Anzeige



und das Uhrzeit-Symbol fängt an zu blinken.

Nach einer kurzen Zeit (30 Sekunden) können Sie mit der Programmierung beginnen.



Mit den Tasten **„Ab ▼“** und **„Auf ▲“** können Sie nun während des Blinkens die aktuelle Tageszeit einstellen.



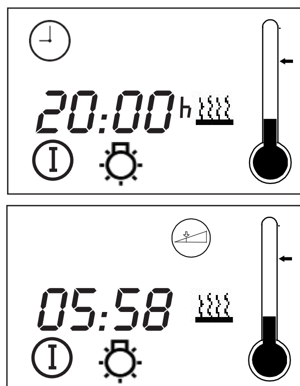
Drücken Sie zum Übernehmen der Zeit die **„Funktion/Mode“**-Taste so lange, bis die eingestellte Uhrzeit zu blinken beginnt.

Kurzzeitig erfolgt die Anzeige **F1** auf dem Display.



Danch wird die aktuelle Tageszeit am Display angezeigt und das Gerät ist betriebsbereit.

Das Einschalten des Gerätes erfolgt über die linke **„An/Aus Ⓘ“ -** Taste. Gleichzeitig wird hierbei die Kabinenbeleuchtung und die Display-hinterleuchtung eingeschaltet.



Nach dem Einschalten wird auf dem Display im Wechsel die aktuelle Tageszeit und die Restheizzeit angezeigt.

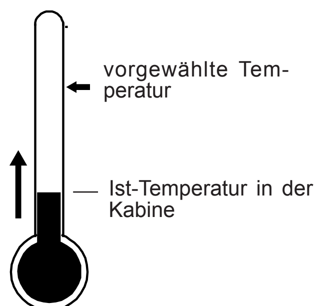
Temperaturanzeige

Die Temperaturanzeige erfolgt auf der rechten Displayseite über ein Thermometersymbol.

Dabei wird die vorgewählte Temperatur durch einen Pfeil rechts am Thermometer angezeigt.

Die Temperatur in der Kabine wird durch die Füllung des Thermometers angezeigt.

Mit dem Aufheizen der Kabine füllt sich das Thermometer bis zur vorgewählten Temperatur. Dort beginnt dann die Regelphase.

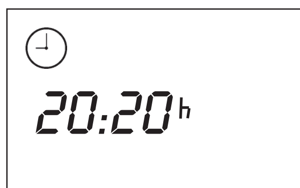


Voreingestellte Parameter

Heizzeit

Durch das Werk ist die Heizzeit auf 6 Stunden begrenzt. Das heißt, nach Einschalten schaltet das Gerät aus Sicherheitsgründen nach 6 Stunden aus.

Soll das Saunabad vorher beendet werden, wird das Gerät durch Drücken der Taste **„An/Aus Ⓘ“** ausgeschaltet. Das Symbol auf dem Display erlischt.



Bei der Programmierung beachten

Jede Veränderung der eingestellten Parameter muss durch Drücken der **„Funktion/Mode“** - Taste bestätigt werden.

Verändern Sie die Parameter, ohne Bestätigung mit der **„Funktion/Mode“**-Taste, werden automatisch die vorherigen Werte wieder übernommen.

Bedienen Sie das Gerät bei der Programmierung über einen längeren Zeitraum nicht, springt die Anzeige automatisch in die Grundanzeige zurück und die Hinter-grundbeleuchtung erlischt nach kurzer Zeit.



Starten mit Zeitvorwahl

Mit der Zeitvorwahl können Sie den Start Ihrer Saunaanlage innerhalb von 24 Stunden vorwählen.

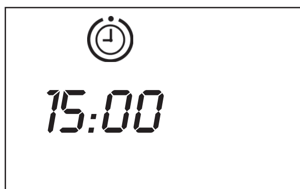


Stellen Sie hierbei immer sicher, dass sich zum Beginn des Heizvorganges keine Gegenstände auf dem Saunaheizgerät befinden. Brandgefahr!

Zum Programmieren der Zeitvorwahl drücken Sie die **„Funktion/Mode“ -**Taste. Auf der Anzeige erscheint das Vorwahlsymbol und **P1**.

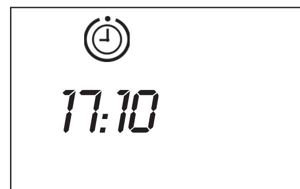


Betätigen Sie wieder mit der **„Funktion/ Mode“-** Taste, und Sie sehen die aktuelle Vorwahlzeit.



Mit den Tasten **„Ab ▼“** oder **„Auf ▲“** können Sie nun die Heizzeit vorwählen.

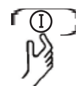
Bedenken Sie aber, dass die Kabine ca. 40-50 Minuten aufheizen muss, um ein angenehmes Klima in der Kabine zu erreichen. Wenn Sie z.B. um 18.00 Uhr mit dem Saunabad beginnen wollen, wählen Sie als Vorwahlzeit 17:10 Uhr.



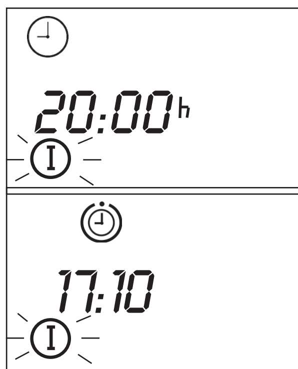
Übernehmen Sie die eingestellte Zeit durch Drücken der **„Funktion/Mode“** -Taste. Auf der Anzeige erscheint kurz die Programmfunktion **P1**.

Drücken Sie **während** der Anzeige **P1** im Display die **„An/Aus** Ⓘ**“** Taste, hiermit starten Sie den Vorwahlbetrieb.





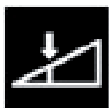
Nach kurzer Zeit erscheint im Display im Wechsel die aktuelle Uhrzeit mit der vorgewählten Heizzeit. Die Hinterleuchtung des Displays erlischt.



Wird die Vorwahlzeit erreicht, schaltet sich die Saunaanlage ein. Nach Ablauf der Heizzeit schaltet das Gerät die Anlage automatisch wieder ab.

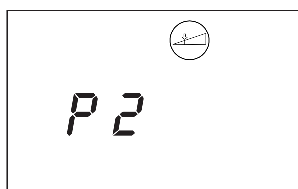
Deaktivieren der Zeitvorwahl

Zur Deaktivierung der Zeitvorwahl drücken Sie die **„An/Aus ⏀“** - Taste. Dabei wird der Saunofen eingeschaltet. Durch erneutes Drücken der **„An/Aus ⏀“** - Taste wird der Saunaofen ausgeschaltet



Heizzeitbegrenzung

Wollen Sie diese Heizzeit individuell für Ihre Saunaanlage einstellen, so drücken Sie zunächst die **„Funktion/Mode“** -Taste und wählen mit den Einstellungstasten **„Ab▼“** oder **„Auf ▲**“ **P2** an.



Drücken Sie erneut die **„Funktion/Mode“** -Taste.



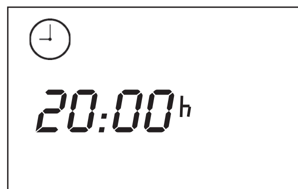
Nun können Sie die Heizzeit über die Einstellungstasten entsprechend vorwählen.

Bestätigen Sie die Eingabe durch permanentes Drücken der **„Funktion/Mode“**



-Taste, bis die eingestellte Heizzeit und das Symbol auf dem Display erlischt.

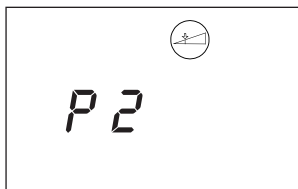
Danach erfolgt kurz die Anzeige **P2**, bis das Display die Grundanzeige ausgibt. Die maximale Heizeit entspricht jetzt immer dem eingegebenen Wert (Neustart erforderlich).



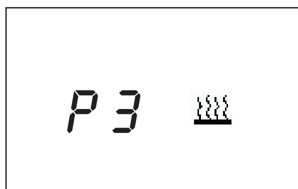
Verändern der voreingestellten Temperatur

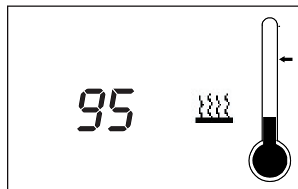
Werkseitig ist die Temperatur für den finnischen Betrieb auf 95 °C voreingestellt. Um dieses Parameter zu verändern, drücken Sie die **„Funktion/Mode“** - Taste.

Auf der Anzeige erscheint nun die zuletz genutzte Programmierebene



Drücken Sie nun die Taste **„Auf ▲**“ mehrfach, bis auf dem Display **P3** und das Heizsymbol erscheint und bestätigen Sie mit der **„Funktion/Mode“**-Taste. Es erscheint das Thermometersymbol und das Heizsymbol .

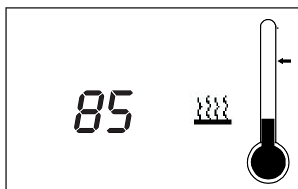


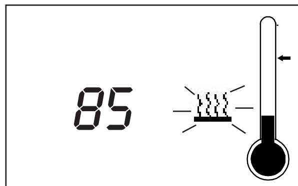


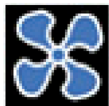
Mit den Tasten **„Ab ▼“** oder **„Auf ▲“** können Sie nun die Temperatur vorwählen. Der Pfeil am Thermometersymbol zeigt dann den vorgewählten Temperaturbereich an.

Drücken Sie anschließend die **„Funktion/Mode“** - Taste so lange, bis bei dem eingestellten Wert das Heizsymbol blinkt.

Damit wird der gewählte Wert übernommen.







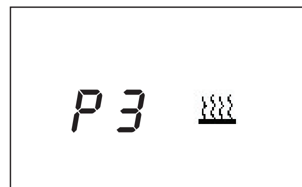
Programmierung Lüfterbetrieb

Mit diesem Steuergerät haben Sie die Möglichkeit, einen Lüfter zu betreiben.

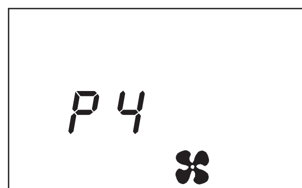
Werkseitig ist „kein Lüfterbetrieb“ vorgegeben.

Um die Lüfterfunktion zu programmieren, drücken Sie zunächst die **„Funktion/Mode“** Taste, um in den Programmiermodus zu gelangen.

Auf dem Display erscheint nun die Anzeige der zuletztgenutzten Prorammierebene.

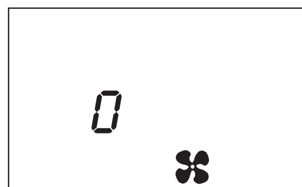


Durch Drücken der Taste **„AUF ▲“** gelangen Sie in die Programmierebene **P4** und das Lüftersymbol erscheint auf dem Display.

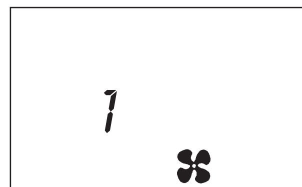


Betätigen Sie mit der **„Funktion/Mode“** Taste.

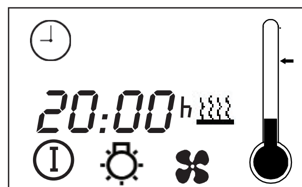
Es erscheint eine „0“ im Display (kein Lüfterbetrieb).



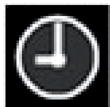
Durch Drücken der Taste **„Auf ▲“** können Sie eine „1“ einstellen (Lüfterbetrieb).



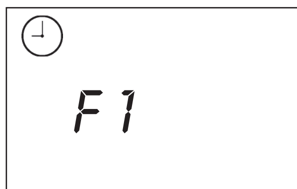
Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Drücken der **„Funktion/Mode“** Taste. Auf der Anzeige erscheint kurz **P4**, bevor das Gerät in Grundstellung geht und bei dem Einstellwert **„1“** das Lüftersymbol erscheint.



ohne Symbol	=	kein Lüfterbetrieb
mit -Symbol	=	Lüfterbetrieb



Einstellung der Uhrzeit



Um in diese Programmierebene zu gelangen, drücken Sie gleichzeitig die**“Funktion/ Mode“** - und die **„Auf ▲“** Taste, bis auf dem Display die Anzeige **F1** und das Uhrensymbol erscheint.

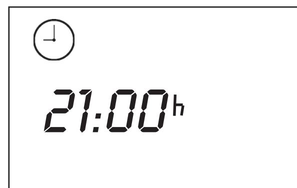
Mit der Funktion **F1** können SIe die Uhrzeit verändern. Bestätigen Sie mit der **„Funktion/ Mode“**Taste und auf dem Display fängt die zuvor eingestellte Uhrzeit mit dem Uhrensymbol an zu blinken.



Mit den Tasten **„Ab ▼“** oder **„Auf ▲“** können Sie nun die aktuelle Tageszeit einstellen (z.B. beim Umstellen von Sommer- und Winterzeit).



Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch langes Drücken der **„Funktion/Mode“** - Taste, bis der eingestellte Wert blinkt. Auf der Anzeige erscheint kurz die Anzeige **F1**, bevor das Gerät wieder in die Grundstellung geht.

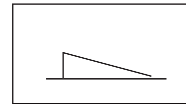


Der Geräteschalter

Auf der Oberseite des Steuergerätes finden Sie den Geräteschalter. Mit diesem Schalter können Sie die Elektronik im Störungsfall vom Netz trennen.

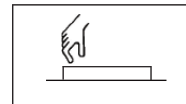
Beachten Sie, dass durch Betätigen des Geräteschalters alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

Geräteschalter



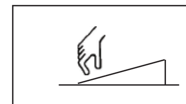
= Gerät eingeschaltet

Im Störungsfall drücken sie den Geräteschalter auf den linken Teil der Wippe bis zum ersten Rastpunkt (Schalterstellung 0). Das Gerät ist nun komplett ausgeschaltet.



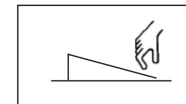
= Gerät ausgeschaltet

Um bei ausgeschaltetem Gerät das Licht in der Kabine einzuschalten, drücken Sie auf den linken Teil der Wippe bis zum zweiten Rastpunkt (Schalterstellung II).



= Licht eingeschaltet

Um das Gerät wieder betriebsbereit zu machen, schalten Sie in die Ausgangsposition zurück (Schalterstellung I).



Fehleranzeige

Um Ihnen bei einem eventuell auftretenden Fehler eine Sofortdiagnose zu zeigen, können auf dem Display nachfolgende Fehler über Fehlercode ermittelt werden.

Fehlercode	Fehler
E 100	Unterbrechung Temperaturfühler
E 101	Kurzschluss Temperaturfühler
E 211	Unterbrechung Übertemperatursicherung

Bei jeder Fehlermeldung beginnt das Warnsymbol ⚠ in der Anzeige zu blinken, so dass eine Fehlermeldung leicht erkennbar ist.

Weitere Fehlermöglichkeiten ohne Anzeige und deren Ursachen

Keine Anzeige auf dem Display - keine Hintergrundbeleuchtung

Überprüfen Sie den Netzanschluss! Auf allen 3 Phasen L1, L2, L3 müssen 230 V AC anliegen.

Überprüfen Sie die Sicherungen!



Recycling



Nicht mehr gebrauchte Geräte / Leuchtmittel sind gem. Richtlinie 2002/96 EG bzw. ElektroG zum Recyceln bei einer Werkstoffsammelstelle abzugeben. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

Service Adresse

EOS Saunatechnik GmbH

Adolf-Weiß-Straße 43

35759 Driedorf-Mademühlen, Germany

Fon: +49 (0)2775 82-514

Fax: +49 (0)2775 82-431

servicecenter@eos-sauna.de

www.eos-sauna.de

Bitte diese Adresse zusammen mit der Montageanweisung gut aufbewahren.

Damit wir Ihre Fragen schnell und kompetent beantworten können, geben Sie uns immer die auf dem Typenschild vermerkten Daten wie Typenbezeichnung, Artikel-Nr. und Serien-Nr. an.

Gewährleistung

Die Gewährleistung wird nach den derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen übernommen.

Herstellergarantie

- Die Garantiezeit beginnt mit dem Datum des Kaufbelegs und dauert bei gewerblicher Nutzung 2 Jahre und bei privater Nutzung 3 Jahre.
- Garantieleistungen erfolgen nur dann, wenn der zum Gerät gehörige Kaufbeleg vorgelegt werden kann.
- Bei Änderungen am Gerät, die ohne ausdrückliche Zustimmung des Herstellers vorgenommen wurden, verfällt jeglicher Garantieanspruch.
- Für Defekte, die durch Reparaturen oder Eingriffe von nicht ermächtigten Personen oder durch unsachgemäßen Gebrauch entstanden sind, entfällt ebenfalls der Garantieanspruch.
- Bei Garantieansprüchen ist sowohl die Seriennummer sowie die Artikelnummer zusammen mit der Gerätebezeichnung und einer aussagkräftigen Fehlerbeschreibung anzugeben.
- Diese Garantie umfasst die Vergütung von defekten Geräteteilen mit Ausnahme normaler Verschleißerscheinungen.

Bei Beanstandungen ist das Gerät in der Originalverpackung oder einer entsprechend geeigneten Verpackung (ACHTUNG: Gefahr von Transportschäden) an unsere Service-Abteilung einzuschicken.

Senden Sie das Gerät stets mit diesem ausgefüllten Garantieschein ein.

Eventuell entstehende Beförderungskosten für die Ein- und Rücksendung können von uns nicht übernommen werden.

Außerhalb Deutschlands wenden Sie sich im Falle eines Garantieanspruches bitte an Ihren Fachhändler. Eine direkte Garantieabwicklung mit unserem Servicecenter ist in diesem Fall nicht möglich.

Verkaufsdatum:

Stempel und Unterschrift des Händlers:

Rücksende-Verfahren (RMA) – Hinweise für alle Rücksendungen!

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir wünschen Ihnen viel Freude mit den bestellten Artikeln. Für den Fall, dass Sie ausnahmsweise einmal nicht ganz zufrieden sein sollten, bitten wir Sie um genaue Beachtung der nachstehenden Verfahrensabläufe. Nur in diesem Fall ist eine rasche und reibungslose Abwicklung des Rücksende-Verfahrens gewährleistet.

Bitte bei allen Rücksendungen unbedingt beachten!

- Den vorhandenen **RMA-Beleg** stets **vollständig ausfüllen** und zusammen mit der **Rechnungskopie** der Rücksendung **beilegen!** Bitte nicht an die Ware oder deren Verpackung kleben. **Ohne diese Unterlagen ist keine Bearbeitung möglich**
- **Unfreie Sendungen innerhalb Deutschlands werden abgewiesen** und gehen kostenpflichtig an den Absender zurück! Bitte fordern Sie stets den **RMA-Nr**. für die kostengünstige Rücksendung an.
- **Beachten Sie bitte**, dass Sie die Ware **ohne sichtbare Gebrauchsspuren** mit unverändertem **vollständigen Lieferumfang in unbeschädigter Originalverpackung** zurückschicken.
- Verwenden Sie bitte eine **zusätzliche stabile und bruchsichere Umverpackung**, polstern Sie diese eventuell mit Styropor, Zeitungen o. ä. aus. Transportschäden aufgrund mangelhafter Verpackung gehen zu Lasten des Absenders.

Beschwerdeart:

1) Transportschaden

- Bitte **überprüfen Sie umgehend** den Inhalt Ihres Pakets und **melden Sie** bitte jeden Transportschaden bei Ihrem **Transportunternehmen** (Paketdienst/ Spedition).
- Beschädigte Ware bitte nicht benutzen!
- Lassen Sie sich von d**em Transportunternehmen eine schriftliche Bestätigung** über den Schaden ausstellen.
- **Melden Sie den Schaden bitte umgehend telefonisch bei Ihrem Händler.** Dieser spricht dann mit Ihnen das weitere Vorgehen ab.
- Bei beschädigtem Transportkarton bitte zusätzlich größeren Umkarton verwenden. **Die Schadensbestätigung des Transportunternehmens** unbedingt beifügen!

2) Fehlerhafte Lieferung

- Die gesetzliche Gewährleistungsfrist beträgt 2 Jahre. Ist der gelieferte **Artikel mangelhaft,** fehlen **Zubehörteile** oder wurde der **falsche Artikel** oder die falsche Menge geliefert, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Händler in Verbindung. Dieser spricht mit Ihnen den Einzelfall ab und bemüht sich um eine sofortige kundenfreundliche Lösung.
- Für **kostengünstige Rücksendungen** innerhalb Deutschland erhalten Sie vom Hersteller eine **RMA-Nr**.
- Jede Artikel-Rücksendung muss **in der Originalverpackung des Artikels mit vollständigem Lieferumfang erfolgen.** Bitte verpacken Sie die Ware, um Beschädigungen zu verhindern. Nehmen Sie bei Falschlieferung den Artikel bitte nicht in Gebrauch!

3) Installations- und Funktionsprobleme

- Bitte **lesen Sie zunächst die mitgelieferte Anleitung vollständig durch** und beachten Sie vor allem auch dort genannte Montage- oder Installationshinweise.
- **Der Händler sollte stets Ihr erster Ansprechpartner sein**, denn dort ist man am besten mit dem „hauseigenen“ Produkt vertraut und kennt eventuelle Problemfälle.
- **Bei Funktionsproblemen mit einem Artikel** prüfen Sie bitte zunächst, ob an der Ware ein Sachmangel vorliegt. Aufgrund der werkseitigen Qualitätsprüfung sind Defekte bei Neugeräten sehr selten.

Schlagwortverzeichnis

English

Table of Contents

Package contents

(subject to change)

Included with the control unit are:

1. An heater-sensor board with overheat shutoff protection, KTY-sensors with sensor housing , two 3x25 mm fastening screws and a 2,0 m long sensor cable, red and white.
2. A plastic bag with three 4 x 20 mm fastening screws.
3. A replacement overheat protection module.

Technical data

Rated voltage:	400 V 3 N 50 Hz AC
Schaltleistung:	max 9 kW resistive load (AC 1 operation)
	upgrade to 36 kW possible through connection to power control units
Heating time shut-off:	6 h
Display:	LCD, backlit
Protection type:	IPx4 in accordance with EN 60529, splashproofing
Control range,	
sauna operation:	30 to 115°C
Sensor system:	KTY-Sensor with overheat shutoff protection at 142° C
Control characteristics:	digital two-step control
Fan capacity::	max. 100 W, max. 450 mA (only fan without capacitor)
Light:	max. 100 W, max. 450 mA (only ohm resistive load)
Error display:	blinking warning triangle and error code on LCD
Environmental temperature:	-10°C to +30°C
Storage temperatures:	-20°C to +70°C

General information concerning sauna bathing

Dear customer,

with purchase of this sauna control unit you opted for a superior quality, high-tech electronic device which was developed and manufactured according to the highest standards and guidelines.

Please note that an optimal interaction of sauna cabin, sauna oven and sauna control unit is mandatory for a pleasant sauna climate in your cabin.

With this superior sauna control unit you can „operate“ your sauna system, and thanks to the many individual programming settings you will surely soon find the setting that suits you best.

Perception in the sauna is very subjective, therefore it really requires your own perception, or that of your family to find the most suitable settings.

By default the finnish sauna is preset to 95°C. For steam operation the values are set to 60°C and 60% humidity.

The following operation instructions describe how to pre-select „your“ climate in the cabin. Read these instructions carefully, so that you quickly and easily find your way though the programming process.

Please note the variation in temperatures in the cabin while sauna bathing. The hottest area is directly under the cabin ceiling, whereas there is a steady temperature gradient towards the floor of the cabin. Inversely, the relative humidity is lowest directly under the cabin ceiling and the highest on the cabin floor.

For safety reasons the temperature sensor with the overheat safety shutdown is located on the cabin ceiling above the oven, since this is the hottest area in the cabin.

Therefore there will always be temperature variations between the temperature sensor of the control unit and the thermometer in the cabin.

For the cabin light use only light bulbs. Do not use fluorescent lamps, energy saving lamps and gas discharge lamps.

For example, when pre-setting the cabin temperature to 100°C, the thermometer inside the cabin may easily show 85°C - 90°C. This complies with the typical climate inside the cabin.

Always observe hygiene. Always use hand- or bathing towels, to avoid getting perspiration on the wood.

To protect your cabin from possible damages due to steam operation, we recommend reheating or drying the cabin after every steam bath.

In addition, a fan can help to dissipate used humid air in badly ventilated areas.

To avoid the perception of draft, you should avoid using any ventilation system while sauna bathing. It should only be used if recommended by the cabin manufacturer



Always make sure no objects are located on the sauna oven before starting the heating cycle.

General safety precautions

- his device has not been designed for being used by persons (including children) that are physically or mentally handicapped or have sensory disabilities. Moreover, it is not allowed to use this device without sufficient experience and/or knowledge, unless these persons will be supervised by persons responsible for their security or in case they have been instructed how to use this device.
- Children are to be supervised in order to make sure that they do not play with this device.
- Attention: It is forbidden to install the control box in a closed switch cabinet or behind a wooden panelling!
- The electrical installation may be done only by a qualified electrical technician.
- You must comply with the regulations of your power supply company and applicable VDE regulations (DIN VDE 0100).
- WARNING: Never attempt repairs or installations yourself, as this could result in serious injury or death. Only a qualified technician may remove the housing cover.
- Please note the dimensions in the assembly instructions, especially when installing the temperature sensor. The temperature above the oven is critical for the temperature setting. The temperature can be held within operating parameters and a minimal temperature gradient inside the bench area of the sauna cabin can be achieved only if unit is assembled correctly.
- The device may only be used as intended as a control unit for sauna ovens up to 9 kW. (Up to 36 kW when combined with a breaking capacitor).
- Completely disconnect the control unit from the electrical circuit, i.e. flip all circuit breakers or the main circuit breaker during each installation or repair.
- Please note the safety and installation information from the sauna oven manufacturer.
- Always heed the specifications and instructions of the cabin manufacturer, too.

 When using control units that offer the possibility of external access (GSM-module, remote button, etc.) or time-delayed switching (preselection time, weekly timer, or similar) a trigger guard with covered heating unit is required. (cover protection type 1-5 or S-Guard).



Attention!

Dear customer,

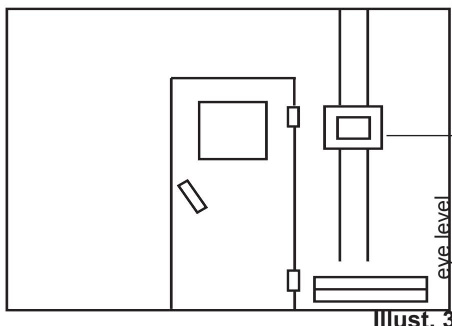
according to the valid regulations, the electrical connection of the sauna heater and the control box has to be carried out through the specialist of an authorized electric shop

We would like to mention to the fact that in case of a warrenty claim, you are kindly requested to present a copy of the invoice of the executive electric shop.

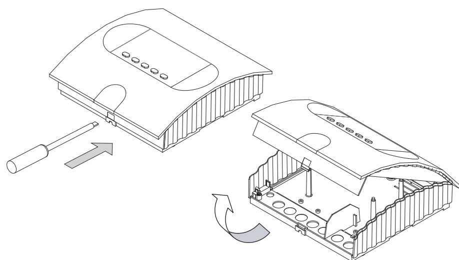
Assembly of the control unit

Wall mounting

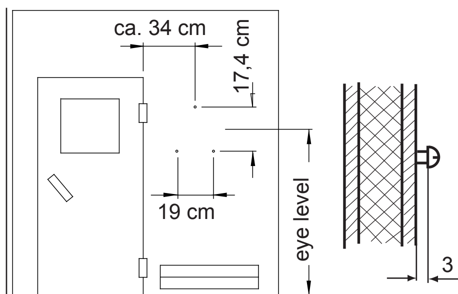
Mount the control unit outside the sauna cabin only. The most practical mounting point would be the wall area onto which the sauna oven is mounted on the inside, except on the outside of the cabin. If electrical conduits are present, mount the control unit accordingly. To mount the control unit, please follow these instructions:



Illust. 3

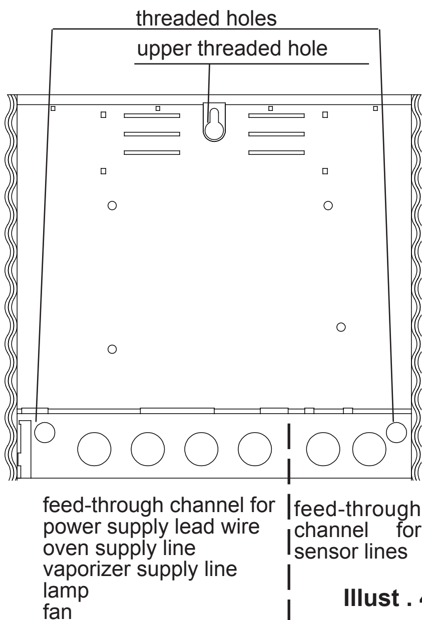


Illust. 1



Illust. 3.1 Illust . 3.2

1. Remove the cover of the control unit. To do this press the fastening tab inwards with a flat screwdriver and remove the housing top by pivoting it upwards (Illust.1). Drill the threaded holes for the included 4 x 20 mm wood screws according to Illust. 3 & 3.1.
2. Insert one of the wood screws into the upper middle hole. This screw will be the mounting point for the control unit. Make sure the screw is projecting out from wall about 3 mm. (Illust. 3.2)
3. Hang the control unit onto the 3 mm projecting screw. Insert the included rubber sleeves into the openings on the back side of the housing and lead the electrical cable through these openings. Screw the lower part of the housing onto the cabin wall using the lower threaded holes. (Illust. 4)



Illust . 4

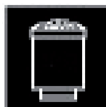
Electrical connection

The electrical connection may only be done by a qualified electrical technician under authority of the regulations of the local power supply company and those of the VDE.

In general, there can only be one permanent connection to the power supply network, to include a device which allows the unit to be disconnected from the power source with a contact distance of at least 3 mm from all terminals.

All electrical installations and connector cables inside the cabin must be able to withstand temperatures up to 170°C.

Lead the power cord to the control unit and connect it to the power inlet terminal.

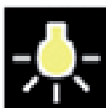


Connecting the sauna oven

Assemble the sauna oven according to the instructions provided by the manufacturer in front of the air intake opening.

Lead the silicone wire to the power control unit through the ducts and connect them to the corresponding terminals according to circuit diagram.

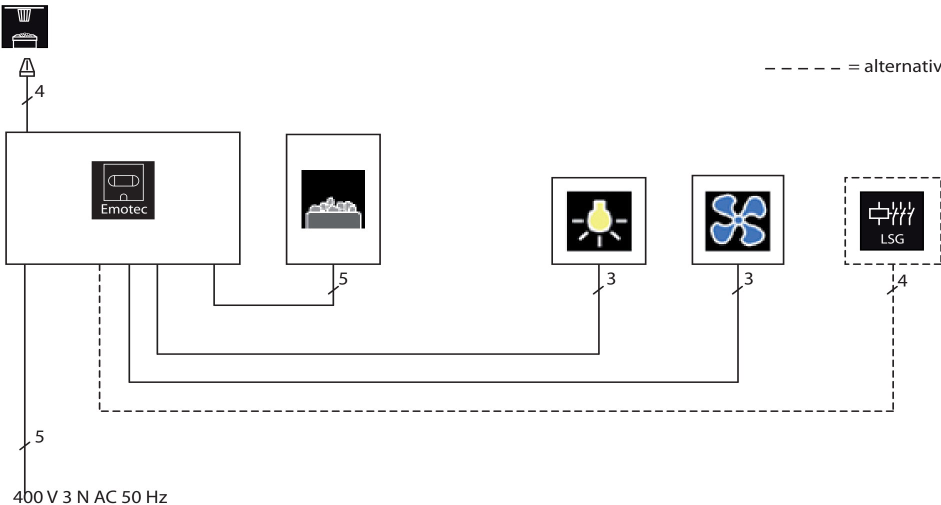
Note: If no ducts are available, bore a hole next to the air inlet opening and pull the stove wire/s to the outside to lead them to the corresponding terminals in the control unit. In order to protect the silicone wire from external impacts it should be covered. Therefore use a suitable cable duct or a PVC pipe in which you lead the wire/s to the power control unit.



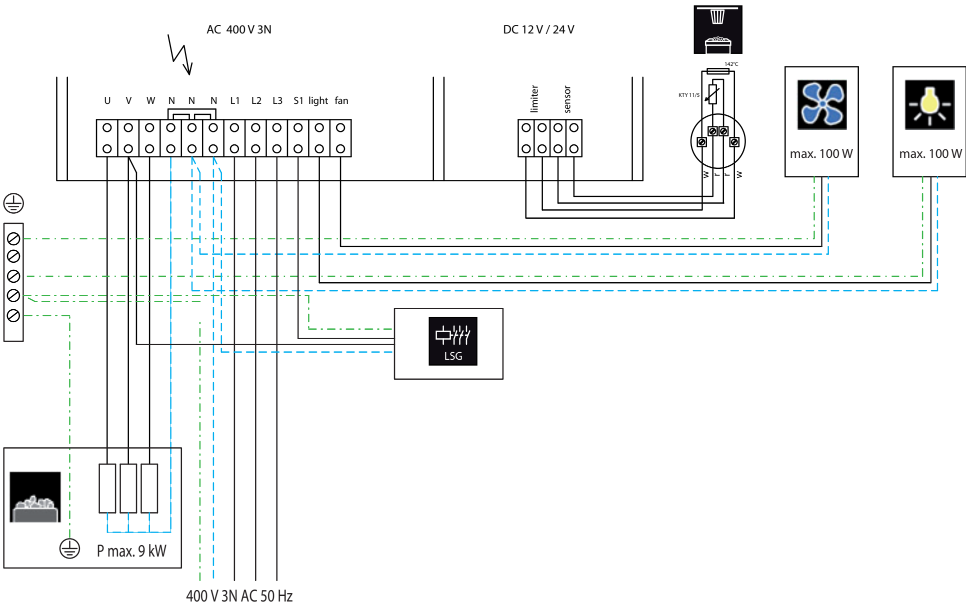
Connecting the sauna lamp

The sauna lamp must be splashproof (by Standard IPx4) and resistant to ambient temperature. The sauna lamp can be mounted anywhere except in the area of the rising hot air above the oven. **Only bulbs should be used!**

Installation diagram



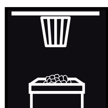
Connection of the sauna heater



Connecting the sensor lines

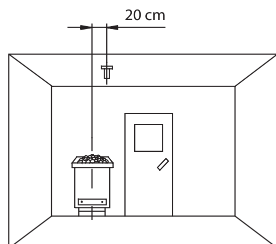
ou should not install sensor and power supply lines together, or lead them through the same conduit. This can lead to interferences in the electronics, such as „fluttering“ in the relays. If it is absolutely necessary to install them together, or the wire is longer than 3m, you should use a shielded sensor line such as the LIYLY-O x 0.5 mm²). Connect the shielding to mass in the control unit.

Please note that the following measurements are based on values provided by the unit quality assurance by the European Standard EN 60335-2-53. In principle, you must mount the oven sensor where temperatures are expected to be the highest. Illust. 7 gives you an overview of the mounting point of the sensor..

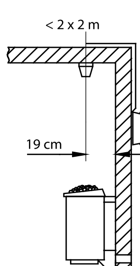


Mounting the oven sensor

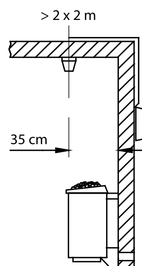
1. Mount the oven sensor in cabins up to 2 x 2m according to Illust. 7 and 8, in larger cabins according to Illust. 7 and 9.



Illust. 7

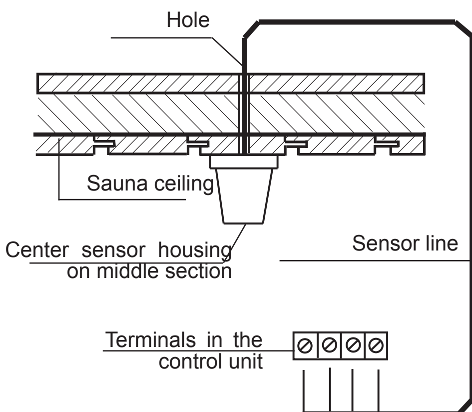


Illust. 8

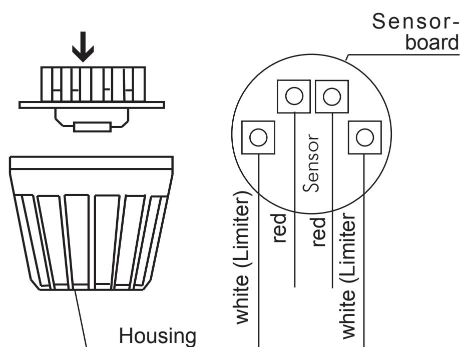


Illust. 9

2. Drill a hole to lead the cable through, preferably through the middle of one of the wooden boards.
3. Lead the sensor cable through the drilled hole and attach it to the sensor line according to Illust. 10.
4. Attach the lines for the shutoff (white) and the temperature sensor (red) according to Illust. 11 to the sensor board. Then insert the sensor board into the housing.
5. After you are finished installing and have made sure the control unit is functioning properly, check the line for overheat shutoff protection for short circuits. To do this, release one of the white lines in the sensor housing. The safety relay of the control unit should now fall; i.e. the heating circuit should now be interrupted.



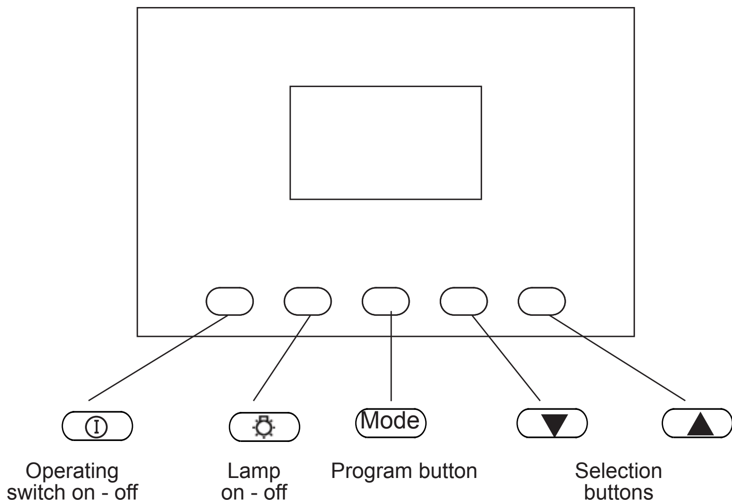
Illust. 10



Illust. 11

Operation

Button Functions



Symbol description

F1	Time		P3	Heating (dry)
P1	Pre-selected time		P4	Ventilation function
P2	Heating time			

If the control box does not pick off voltage after closure, please check the position of the control box switch (Switch-Off). See chapter about „control box switch (Switch-Off)“ at the end of this manual.

Unit initialization

After checking all connections once more, connect the unit to the power supply by switching on the fuse and the main switch.

On the display appears



and the clock symbol begins to blink.

After a short time (30 seconds) you can start with programming.

You may now set the current time using the ▼ and ▲ buttons during the blinking of the clock symbol.



To accept the selected time, press the MODE-button until the selected time begins to blink.

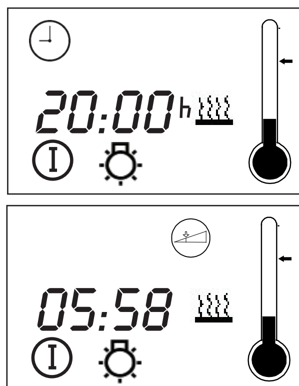


Briefly **F1** appears on the display.

After that, the current time is displayed and the unit is ready for operation.



Turn on the unit by pressing the left Ⓘ button. Simultaneously, this turns on the cabin lighting and the backlit display.



Finnish sauna operation

After switching on the unit, the display alternates between the time of day and the remaining heating time.

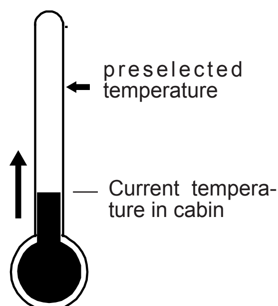
Temperature indicator

The temperature is displayed on the right-hand side of the display by a thermometer symbol.

An arrow on the right side of the thermometer displays the pre-selected temperature.

The colored area of the thermometer displays the current temperature in the cabin.

During the heating cycle the thermometer rises to the preset temperature. Once reached, the control phase begins.



Default parameters

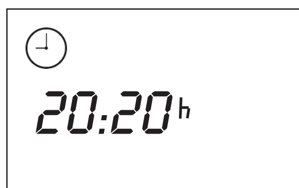
Heating time

By default the heating time is limited to 6 hours. After 6 hours, the unit will shut down for safety reasons.

The remaining heating time alternates with the current time of day on the display.

If you wish to end your sauna bath prematurely, press the Ⓘ button.

The symbol on the display then disappears.



Important notes when programming

Every modification of the preset parameters must be confirmed by pressing the **„MODE“** button.

If you do not press the **„MODE“** button, the unit will automatically default back to the previous parameters.

If you do not touch the unit for a longer period of time during programming, the display will default back to standard and the illumination will cease after a short time.



Delayed startup

Using the time preset , you can set your sauna system to start up within 24 hours.

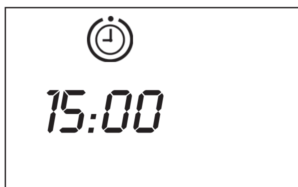


Always check for objects on the sauna oven before starting up the sauna. Fire hazard!

To select an alternate start-up time, press the **„MODE“** button. The selection symbol **P1** appears on the display.

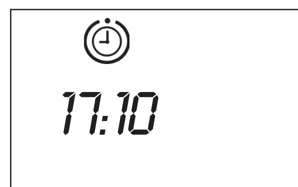


Press the **„MODE“** button again and you see the actual start-up time.



Using the selection buttons ▼ and ▲ you can now set heating time.

Please consider, though, that the cabin needs 40-50 minutes for warming up, to create a pleasant climate in the cabin. For example, if you wish to take your sauna bath at 6 p.m., then you should set the startup time to 5:10 p.m.



Confirm the selected time by pressing the **„MODE“** button. **P1** briefly appears on the display.

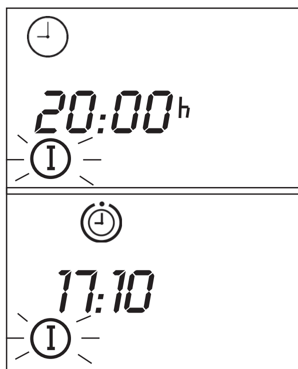
As long as P1 is shown on the display, press the button to start the delayed start-up sequence.





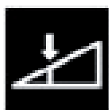
After a short time, the display alternates between current time and startup time. The display illumination goes out.

When the pre-selected start-up time is reached, the sauna switches itself on. After the designated heating time it then shuts itself back off automatically.



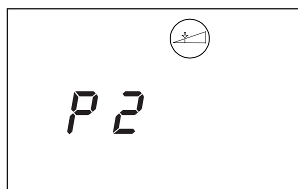
Deactivating the preset time

To deactivate the preset time, press the Ⓘ button. This switches the sauna heater on. Pressing the Ⓘ button again switches the sauna heater off.



Heating time limiter

If you wish to individually set the heating time for your sauna system, press the **„MODE“** button and choose **P2** using the selection buttons ▼ or ▲.



Press the **„MODE“** button again.

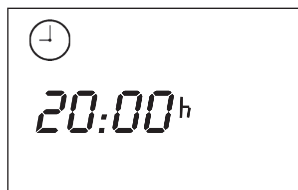


Now you may set the heating time using the selection buttons.



Confirm your input by holding the **„MODE“** button pressed continuously until the new heating time and the symbol expire on the display.

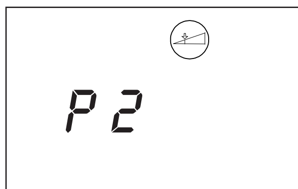
Afterwards **P2** shortly appears, then the display returns to default readout. The maximum heating time now matches the entered value until changed again (re-start required).



Changing the default temperature

By default the temperature for Finnish operation is set to 95°C. To change this parameter, press the **„MODE“** button.

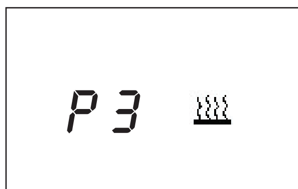
P1 then appears on the display in the programming area.

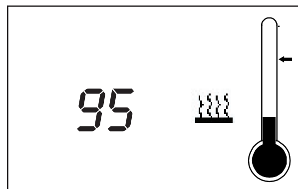


Press the ▲ button repeatedly until **P3** and the heating symbol appear on the display, and confirm this with the **„MODE“**

button.

The thermometer symbol appears, and the heating symbol begins to blink.

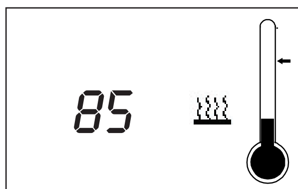


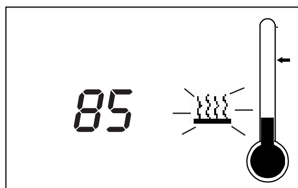


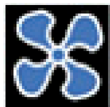
Use the selection buttons ▼ and ▲ to set the temperature. The arrow on the thermometer symbol displays the selected temperature level.

Finally, press and hold the **„MODE“** button until the heating symbol besides the entered value begins to blink.

This confirms the entered value.





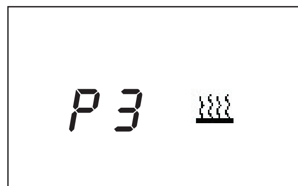


Programming fan operation

This control unit lets you operate a fan.

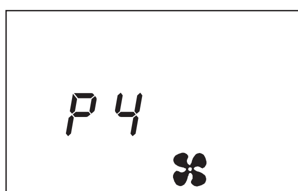
By factory default, „no fan operation“ is specified.

To program the fan function, first press the **„MODE“** button to reach the programming mode.



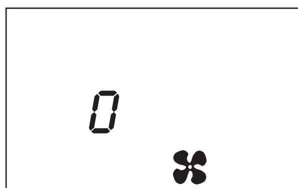
Px then appears on the display.

Press the ▲ button repeatedly to reach the program level **P4**. The fan symbol appears on the display.

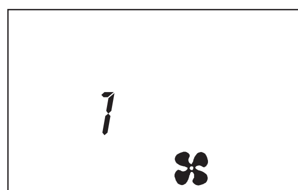


Confirm by pressing the **„MODE“** button.

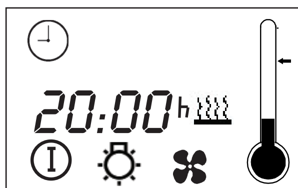
A „0“ appears on the display (no fan operation).



By pressing the ▲ button, you can set a **„1“** (fan operation).

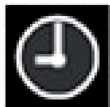


Confirm your selection by pressing the **„MODE“**..button. On the display appears shortly **P4**, then the unit returns to its default readout and in set value „1“ the fan symbol appears on the display.

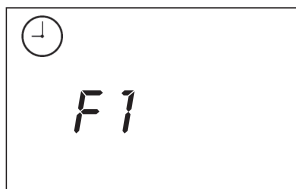


without symbol =no fan operation

with symbol = fan operation



Programming current time



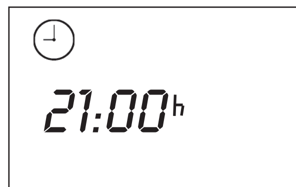
To reach this program level, press the **„MODE“** button and the ▲ button simultaneously until **F1** is displayed, as well as the clock symbol.



You can change the time with function **F1**. Confirm with the **„MODE“** button and the previously set time begins to blink with the clock symbol.



Set the current time using the ▲ and ▼ buttons (e.g. **when adjusting daylight-savings time**).



Confirm your selection by pressing and holding the **„MODE“** button, until the entered value begins to blink.

F1 briefly appears on the display, then the unit returns to its default readout.

The control unit switch

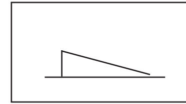
The control unit switch can be found on the top end of the unit. Using this switch, you can isolate the electronics from the mains supply in case of a breakdown. Please note that operating the control unit switch returns all settings to the factory settings.

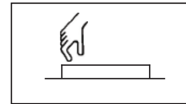
In case of breakdown, press the control unit switch on the left part of the rocker to the first position (switch position 0). The unit is now completely switched off.

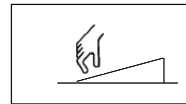
In order to switch on the light in the sauna when the unit is switched off, press on the left part of the rocker to the second position (switch position II).

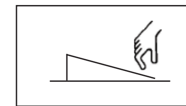
In order to put the unit back into operation, switch back to the starting position (switch position I).

Control unit switch


= unit switched on


= unit switched off


= light switched on



Error display

To quickly diagnose possible errors, use the error code explanation below to ascertain the type of error.

Error code	Error
E 100	temperature sensor interruption/disconnection
E 101	temperature sensor short circuit
E 211	overheat safety shutoff interruption/disconnection

The warning symbol ⚠ blinks whenever an error message is displayed, so you may easily recognize an error.

Additional errors not displayed and their causes:

Blank display - display not backlit

Check the power supply! All three phases L1, L2, L3 must be connected to 230 V AC.

Check all fuses.

Please keep this address in a safe place together with the installation guide.

To help us answer your questions quickly and competently, please provide data printed on the ID plate, to include system type, article no. and serial no., in all inquiries.

Service Address:

EOS Saunatechnik GmbH

Adolf-Weiß-Straße 43

35759 Driedorf-Mademühlen, Germany

Fon: +49 (0)2775 82-514

Fax: +49 (0)2775 82-431

servicecenter@eos-sauna.de

www.eos-sauna.de

Guarantee

The guarantee is taken over according to the legal regulations at present.

Manufacturer's warrenty

- The period of warrenty starts from the date of purchase and lasts up to 2 years for commercial use and 3 years for private use.
- Always include the completed warrenty certificate when returning equipment.
- The warrenty expires for appliances which have been modified without manufacturer's explicit agreement.
- Damages caused by incorrect operation or handling through non-authorized persons are not covered under the terms of warranty.
- In the event of a claim, please indicate the serial number as well as the article code number and type name with expressive description of the fault.
- This warrenty covers damaged parts but no defects due to wear and tear.

In case of complaint please return the equipment in its original packaging or other suitable packaging (caution: danger of transport damage) to our service department.

Always include the completed warrenty certificate when returning equipment.

Possible shipping costs arising from the transport to and from point of repair cannot be borne by us.

Outside of Germany please contact your specialist dealer in case of warranty claims. Direct warranty processing with our service department is in this case not possible.

Equipment start-up date:

Stamp and signature of the authorized electrician:

Handling procedures for return shipments (RMA) - Details for all returns !

Dear customer

we hope that you will rejoice in the ordered articles. Just in case that you are not entirely contented as an exeption, please follow the procedures specified below.This enabling us to ensure a quick and smooth handling of the return shipment.

Please absolutely respect for all returns!

- Please add the available **RMA-voucher** always **completely filled out** together with an **invoice copy** to the return shipment! Do not stick it on the goods or on the packaging. **We do not accept the return shipment without these papers.**
- Not prepaid parcels **will be refused** and returned to Sender! Please always ask for the **RMA-No**. for the cheapest return.
- **Please pay attention that** the goods have to be sent back **without visible marks of use** in the **original scope of delivery and in original packing.**
- We recommend to use an **additional solid and break-proof covering box** which should be padded out with styrofoam, paper or similar. Transport damages as a result of faulty packing are for the sender‘s account.

Form of complaint:

1) Transport damage

- Please check the content of your parcel immediately and advise the forwarding company of a claim (parcel service/ freight forwarder)
- Do not use damaged goods!
- Ask the forwarder **for a written acknowledgement of the damages.**
- **Report the claim promptly by phone to your dealer.** He will discuss with you how to act in this case.
- If the transport box has been damaged, please use an additional covering box. Do not forget to add the **acknowledgement of the damage of the forwarding company !**

2) Faulty goods

- The implied warrenty period is 2 years.Please contact your dealer in case of **faulty or wrong articles or missing accessories.** He will discuss with you the individual case and try for immediate and customer-friendly solution.
- For **economic returns** within Germany you will get an **RMA-number from the manufacturer.**
- All returns have to be in the **original packing of the goods with corresponding accessories.** Please repack the goods to avoid damages. In case of wrong delivery, please do not use this article !

3) Problems of installation and functioning

- Please **read the manual carefully first of all** and pay attention to the indicated assembly or installing instructions.
- **Your dealer should be the first contact person** because he knows his products best and also knows possible problems.
- **In case of function problems with an article,** please check at first whether there is an obvious material defect. The quality system in our factory reduces malfunctions of new appliances to almost zero.

.

Русско

Содержание

Объем поставки

(возможны изменения)

В объем поставки прибора управления входят:

1. Плата печного датчика с защитой от перегрева, KTY-датчик с корпусом, два крепежных болта 3 x 25 мм и кабель датчика длиной около 2,0 м, белый и красный.
2. Пластиковый пакет с тремя крепежными болтами 4 x 20 мм.
3. Запасной предохранитель защиты от перегрева.

Технические характеристики

Номинальное напряжение:	3-фазное 400 В перем. тока / 50 Гц
Коммутационная способность:	макс. 9 кВт при активной нагрузке (режим AC1), расширяемая подключением силовых переключателей до 36 кВт
Ограничение времени нагрева:	6 ч
Индикация:	Жидкокристаллический дисплей с задней подсветкой
Степень защиты:	Ipx4 в соответствии с EN 60529, брызгозащищенное исполнение Диапазон регулирования режима
сауны:	30 - 115°C
Тип датчика:	KTY-датчик с защитным температурным ограничителем 142°C
Регулировочная характеристика:	Цифровое двухпозиционное регулирование
Мощность вентилятора:	макс.100 Вт, макс. 450 мА (только вентиляторы без пускового конденсатора)
Освещение:	макс.100 Вт, макс. 450 мА (только активная нагрузка)
Индикация неисправностей:	через треугольник предупреждения и код ошибки на дисплее
Температуры окружающего воздуха:	от -10°C до +30°C
Температура хранения:	от -20°C до +70°C

Общие замечания для пользования сауной

Уважаемый покупатель,

Вы приобрели высококачественный электронный прибор для сауны, который разработан и изготовлен согласно последним нормам по качеству товара.

Обращайте внимание на то, что для благоприятного типичного климата в кабине Вашей сауны должно быть гарантировано оптимальное взаимодействие кабины сауны, нагревательного прибора сауны и прибора управления сауны.

С помощью этого высококачественного прибора управления Вы обслуживаете Вашу сауну и благодаря разнообразным индивидуальным возможностям программирования получаете возможность для быстрого регулирования параметров работы сауны, при которых Вы будете себя чувствовать наиболее вольготно и приятно.

Пребывание в сауне субъективно, поэтому требуется соизмерять со своим пребыванием и с пребыванием членов семьи в сауне, чтобы найти индивидуальные установки климата.

Со стороны изготовителя для финского режима работы сауны установлена температура 95 °C. Для влажного режима работы установлены температура 60 °C и 60% влажность.

В указаниях по обслуживанию указано, как Вы можете предварительно выбрать «климат» в Вашей кабине. Хорошо ознакомьтесь с этими указаниями, чтобы быстро и надежно Вы могли программировать.

При пользовании сауной обратите внимание на то, что в кабине могут быть различные температуры. Наиболее высокая температура в кабине у потолка, в то время как у пола наблюдаются температурные перепады. Обратная картина наблюдается при относительной влажности. Тогда у потолка более низкая температура, а у пола наиболее высокая.

В целях предосторожности температурный датчик с предохранением от перегрева установлен над печью на потолке кабины, так как там обычно наиболее высокая температура.

Этим самым от температурного датчика прибора управления к индикаторному термометру в кабине поступают постоянно данные о колебаниях температуры.

Так, например, при выборе температуры 100 °C на индикаторном термометре можно наблюдать величину температуры от 85 °C до 90 °C. Это соответствует обычным климатическим величинам в кабине.

Постоянно обращайте внимание на гигиену и кладите полотенце вниз, чтобы капли пота не попадали на доски.

Чтобы защитить Вашу кабину от возможных повреждений во время влажного режима работы сауны, рекомендуем после каждого влажного режима прогревать или просушивать кабину.

В плохо проветриваемом помещении для отвода влажного воздуха дополнительно можно использовать вентилятор.

Чтобы избежать сквозняков в кабине, не следует включать вентилятор во время пребывания в сауне. Вентилятор можно использовать, если это рекомендовано изготовителем кабины.



Из-за опасности пожара следите за тем, чтобы перед началом процесса нагрева на печи сауны не было никаких предметов.

Общие меры предосторожности

- Этот прибор не предназначен для использования людьми (включая детей) с ограниченными физическими и/или психическими способностями. А также с ограниченными способностями к восприятию. Также прибором не следует пользоваться людям не обладающим необходимым опытом и знаниями. Исключения допускаются в тех случаях, когда работа с прибором производится под наблюдением ответственного за безопасность, или дачи им чётких указаний по обслуживанию прибора.
- За детьми необходим постоянный присмотр, чтобы они не играли с прибором.
- Внимание: Прибор запрещается устанавливать в закрытых шкафах и отделывать деревянным корпусом!
- Электропроводку должен производить только опытный специалист-электрик.
- Необходимо выполнять предписания Вашего энергопредприятия .
- Внимание – опасно для жизни: Не проводите самостоятельно ремонт или монтаж прибора. Кожух корпуса должен снять только специалист.
- Обращайте внимание на размеры, которые указаны в инструкции по монтажу, особенно при установке температурного датчика. Температура над печью необходима для установки температуры. Только при правильном монтаже можно выдерживать предельные температурные величины и очень незначительные колебания температуры на лежаке в кабине сауны.
- Прибор следует использовать только для регулирования печи сауны до 9 киловатт. (В сочетании с мощным переключающим устройством до 36 киловатт.)
- При монтаже и ремонтных работах прибор необходимо отключить от сети, т. е. отключить пре-дохранители и главный выключатель.
- Необходимо обращать внимание на указания изготовителя печей для саун, касающиеся безопасности при монтаже прибора.
- Соблюдайте также предписанные величины и указания производителя кабин.



При использовании блоков управления, имеющих возможность дистанционного управления (модуль GSM, дистанционная кнопка и т. д.) или отложенного во времени включения (предварительно заданное время, недельный таймер и т.п.), при коммерческом использовании требуется защита от включения с накрытым нагревательным прибором. (Защитный кожух типа 1-5 или S-Guard).



Внимание!

Уважаемый клиент,

Согласно действующим правилам электроподключение печи и управления сауны допускается только специалистом авторизованной электротехнической фирмы. Обращаем Ваше внимание на то, что в гарантийном случае требуется предъявление копии счета исполнителя (электротехнической фирмы).

Монтаж прибора управления

Крепление на стене

Прибор управления необходимо устанавливать вне кабины. В качестве места установки следует выбрать с наружной стенки кабины, у которой внутри крепится печь сауны. Если там для электропроводки уже имеются свободные трубы, то это указывает на позицию прибора управления. Монтаж следует производить следующим образом:

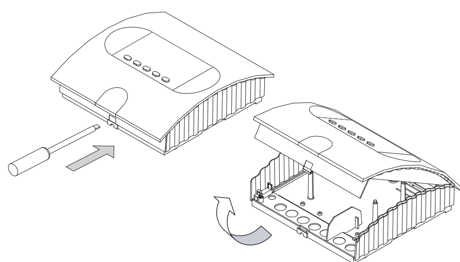


Рис. 1

1. Снимите кожух с прибора управления. Для этого с помощью отвертки подайте во внутрь крепежный шип и путем покачивания подайте вверх верхнюю часть кожуха (Рис. 1).
   Отверстия Ж 3 мм для прилагаемых болтов 4 x 20 мм выполняются по размерам, указанным на рис. 3 + 3.1.
2. В верхнее среднее отверстие ввинтите один из деревянных болтов. На этот болт подвешивается прибор управления. Для этого болт должен выступать примерно на 3 мм (Рис. 3.2).
3. Прибор управления подвешивается на болт, выступающий на 3 мм, в верхнем крепежном отверстии.

   Вставьте в отверстия у наружной стенки корпуса прилагаемые резиновые трубочки и протащите через них соединительный кабель.

   Нижнюю часть корпуса в двух нижних отверстиях закрепите на стенке кабины (Рис. 4).

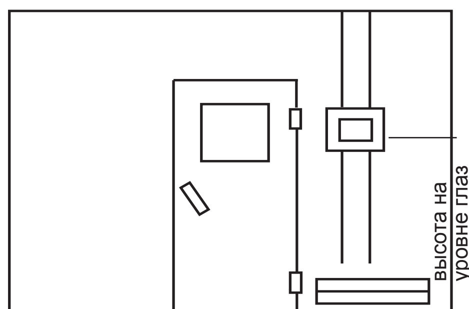


Рис. 3

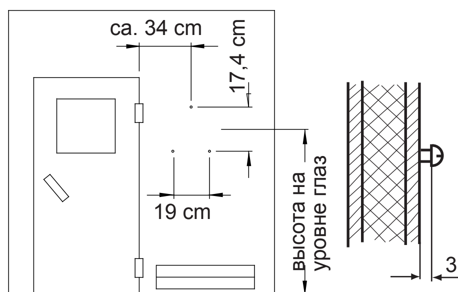


Рис. 3.1 Рис. 3.2

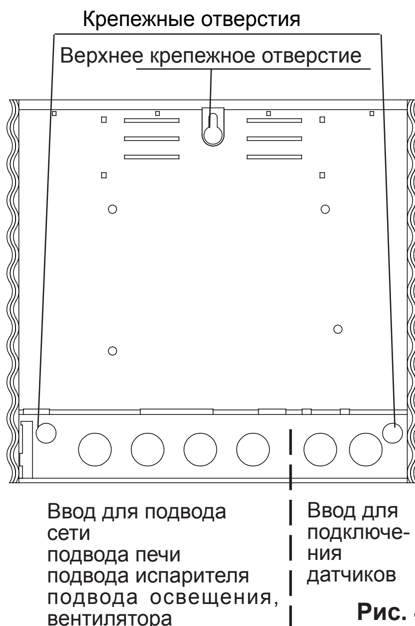


Рис. 4

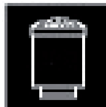
Электрическое присоединение

Электрическое присоединение разрешается осуществлять только имеющему разрешение электромонтеру при соблюдении предписаний и норм местной энергоснабжающей организации и технических правил Общества немецких электриков (VDE).

В принципе, разрешается осуществлять только неподвижное присоединение к сети, причем должно предусматриваться такое устройство, которое может способствовать разъединению установки от сети с шириной размыкания контактов минимум в 3 мм всеполюсно.

Все электрические проводки и все соединительные линии, которые будут прокладываться во внутреннем пространстве кабины, должны соответствовать и подходить для температуры окружающей среды минимум в 170°C.

Провод подключения к сети будет вестись к регулирующему устройству нагрузки и подсоединяться к сетевым входным клеммам.

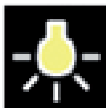


Подключение воздухона-гревателя (печи) сауны

Воздухонагреватель сауны и испаритель должны монтироваться в соответствии с руководством по проведению монтажных работ производителя перед впускным отверстием воздухопровода.

Провести силиконовый провод через кабельные проходки к регулирующему устройству нагрузки и подсоединить к соответствующим клеммам согласно схемы электрических соединений.

Указание: В случае отсутствующих кабельных проходок, просверлить отверстие рядом с впускным отверстием воздухопровода и через это отверстие провести токоподводящие линии воздухонагревателя наружу и к соответствующим клеммам в регулирующем устройстве. С целью защиты силиконового провода от внешнего воздействия, он должен прокладываться скрытно. Поэтому используйте соответствующий кабельный канал или полихлорвиниловую трубку, в которой Вы будете прокладывать линию/ии вплоть до устройства регулирования мощности.



Подключение светильника сауны

Светильник сауны должен соответствовать роду защитного исполнения «Брызгонепроницаемый (IPx4)» и должен являться устойчивым в отношении температуры окружающей среды. Светильник сауны может устанавливаться в любом месте, однако никогда поблизости от возрастающей струи горячего воздуха воздухонагревателя. Разрешается использовать только грушевидные лампы накаливания

Монтажная схема

– – – – – = alternativ

Emotec

LSG

4

5

3

3

4

5

400 V 3 N AC 50 Hz

Разъем для нагревательных приборов

AC 400 V 3N

DC 12 V / 24 V

U V W N N N L1 L2 L3 S1 light fan

limiter

sensor

142°C

KTY 11/5

max. 100 W

max. 100 W

LSG

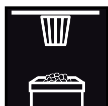
P max. 9 kW

400 V 3N AC 50 Hz

Подключение проводки датчика

Провод датчика и провод подключения к сети не должны прокладываться вместе или через общее отверстие. Совместная прокладка может привести к помехам электроники, например, к «дрожанию» коммутационного реле. Если совместная прокладка необходима, или длина провода превышает 3 м, следует использовать экранированный провод датчика, например, LIYLY-O (4x 0,5 мм2). При этом экран должен соединяться с заземлением контроллера.

Учитывайте, что следующие указания размеров относятся к значениям, которые были заданы при испытании прибора в соответствии с EN 60335-2-53. В принципе, датчик печи может быть установлен в том месте, где ожидается наивысшая температура. Вид места монтажа датчика представлен на Рис.7-9.



Монтаж датчика печи

1.Датчик печи устанавливается в парилках размером до 2 x 2 м в соответствии с Рис. 7и8, в парилках большего размера – согласно Рис. 7 и 9.

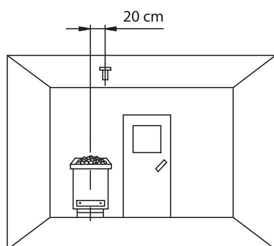


Рис. 7

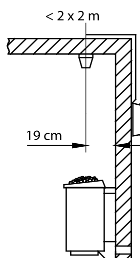


Рис. 8

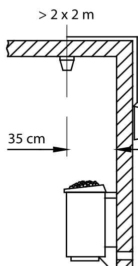


Рис. 9

2.Для этого просверлите отверстие для кабельного ввода, предпочтительно в центре профильной доски.

3.Протяните кабель через просверленное отверстие и подключите провод датчика согласно Рис. 11

4.Зажмите провода для ограничителя (белые) и для температурного датчика (красные) на плате датчика в соответствии с рис. 11; затем вставьте плату датчика в корпус до зацепления.

5 После полного монтажа и надлежащей работы контроллера следует проверить провод предохранителя перегрева на короткое замыкание. Для этого отсоедините один из белых проводов в корпусе датчика. Предохранительный контактор контроллера должен опуститься вниз, т.е. цепь накала должна разомкнуться.

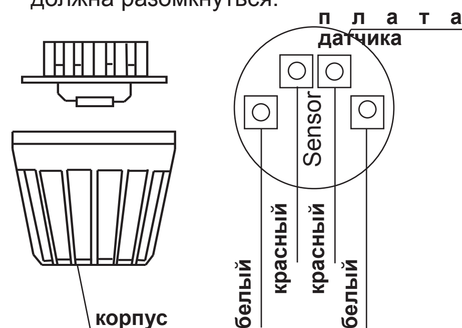


Рис. 10

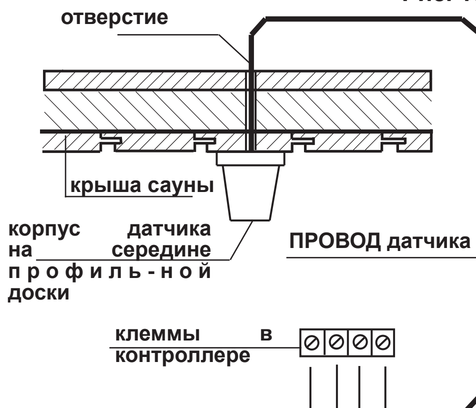
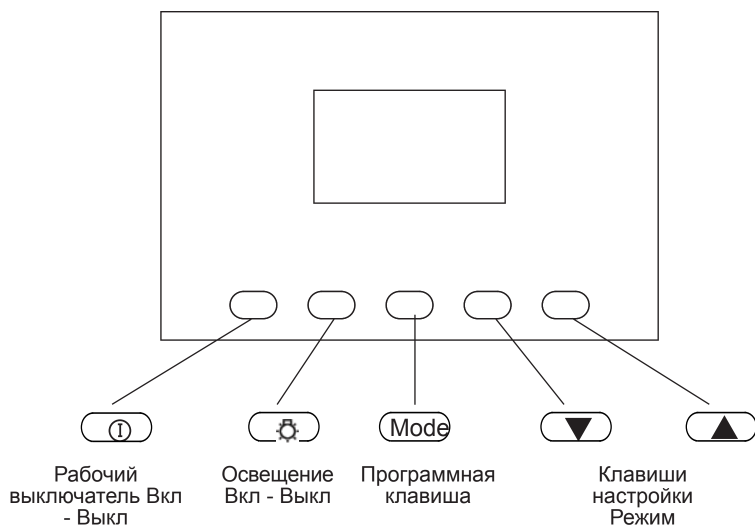


Рис.11

Управление

Назначение клавиш



Описание символов

F1 Время суток	P3 Нагрев (по-фински)
P1 Заданное время	P4 Функции вентилятора
P2 Время нагрева	

Первое включение прибора

После того как Вы еще раз проверили все соединения, подключите прибор в сеть, включив предохранители или главный выключатель.

На дисплее появится индикация, и символ часов начнет мигать.



После небольшой задержки (30 секунд) можно начинать программирование.

Клавишами ▼ и ▲ можно теперь установить текущее время.



Для сохранения времени нажимайте клавишу **„MODE“** до тех пор, пока установленное время не начнет мигать.



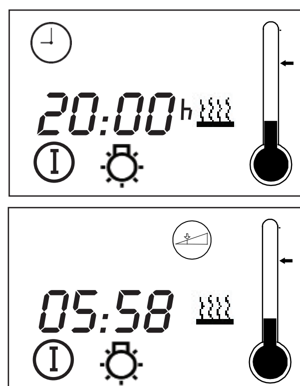
Кратковременно на дисплее появляется „**F1**“.

Затем на дисплее появится текущее время, и прибор готов к работе.



Включение прибора осуществляется левой клавишей Ⓘ.

Одновременно включается освещение в сауне и задняя подсветка дисплея.



После включения на дисплее попеременно будет появляться текущее время и остаточное время нагрева.

Индикация температуры



Индикация температуры появляется на правой стороне дисплея в виде символа термометра.

При этом предварительно выбранная температура изображается стрелкой справа на термометре.

Температура в кабине изображается в виде заливки термометра.

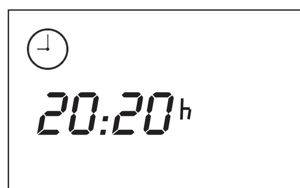
С нагревом кабины заливка термометра повышается до предварительно заданной температуры. Затем начинается фаза регулирования.

Предварительно установленные параметры

Время нагрева

Завод-изготовитель ограничил время нагрева 6 часами. Это означает, что после включения прибор выключается через 6 часов в целях безопасности.

Если пользование сауной заканчивается досрочно, то прибор выключается клавишей Ⓘ. Символ на дисплее гаснет.

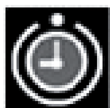


Учесть при программировании

Любое изменение установленного параметра необходимо подтверждать клавишей **Mode.**

Если Вы изменяете параметры без подтверждения клавишей **Mode,** то автоматически снова восстанавливаются заданные ранее значения.

Если Вы при программировании длительное время не нажимаете клавиш, то индикация автоматически возвращается в свое первоначальное состояние, и через короткое время заднее освещение гаснет.



Пуск с выбором времени

С выбором времени Вы можете предварительно задать время пуска сауны в пределах 24 часов.

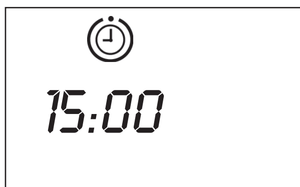


Всегда проверяйте при этом, чтобы перед началом процесса нагрева на печи сауны не было никаких предметов. Опасность возгорания!

Для программирования выбора времени нажмите клавишу „MODE“. На индикаторе появляется символ предварительного выбора и **P1**.

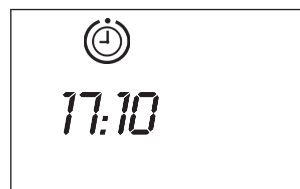


Нажмите снова клавишу **„MODE“** и Вы увидите текущее заданное время.



Клавишами ▼ или ▲ теперь можно выбрать время нагрева.

Однако имейте в виду, что сауна должна прогреваться в течение 40-50 минут, чтобы в ней установился приятный климат. Если Вы, например, хотите начать париться в 18 часов, то заданное время надо установить на 17:10.



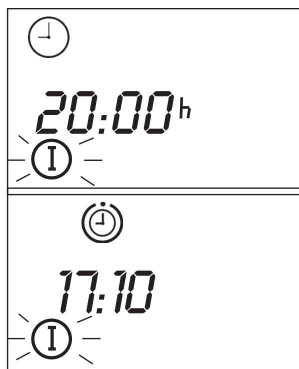
Сохраните заданное время нажатием на клавишу **„MODE“**. На индикаторе на короткое время появляется символ функции про-граммирования **P1.**





Пока на дисплее отображается P1, нажмите клавишу Ⓘ , чтобы запустить выбранный режим.

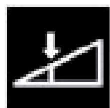
Через короткое время на дисплее появляется попеременно текущее время дня и выбранное время нагрева. Внутренняя подсветка дисплея гаснет.



При достижении заданного времени сауна включается. После истечения времени нагрева прибор управления снова автоматически отключает установку.

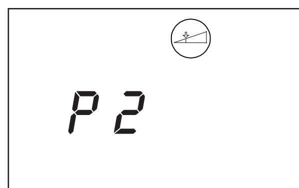
Деактивация таймера

Для деактивации таймера необходимо нажать на кнопку (I) При этом включится печь сауны. При повторном нажатии кнопки (I) печь сауны выключится.



Ограничение времени нагрева

Если Вы хотите индивидуально установить время нагрева, то вначале нажмите клавишу **Mode** и клавишами ▲ , или ▲ выберите **P2.**



Снова нажмите клавишу **„MODE“**.



Теперь клавишами настройки Вы можете установить время нагрева.



Подтвердите ввод перманентным нажатием клавиши **„MODE“ , пока на дисплее не погаснет установленное время нагрева и символ.**

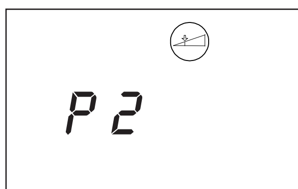
Затем, на короткое время появляется индикация P2 до перехода дисплея к основной индикации. Максимальное время нагрева теперь постоянно соответствует заданному значению (необходим новый пуск).

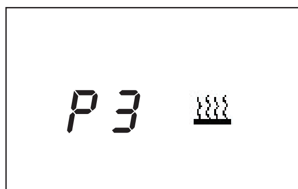


Изменение ранее установленной температуры

Изготовителем предварительно установлена температура 95 °С для режима финской сауны. Для изменения этого параметра нажмите клавишу **„MODE“**.

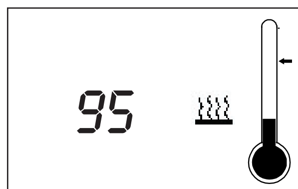
На индикаторе в области программирования появляется индикация **P1.**





Теперь несколько раз нажмите клавишу ▲ пока на дисплее не появится **P3** и символ нагрева, подтвердите выбор клавишей **„MODE“.**

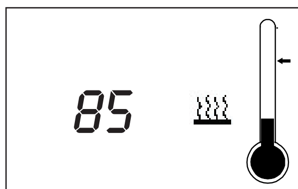
Появляется символ термометра, и символ нагрева начинает мигать.

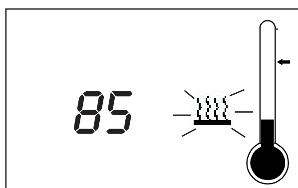


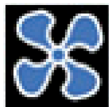
Клавишами ▼ или ▲ теперь можно выбрать температуру. Стрелка на символе термометра показывает выбранную температуру.

В заключение нажимайте на клавишу **„MODE“** - до тех пор, пока рядом с заданным значением мигает символ нагрева.

В результате выбранное значение запоминается.





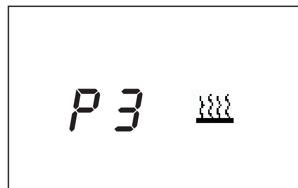


Программирование режима работы с вентилятором

С помощью этого прибора управления у Вас есть возможность управлять вентилятором.

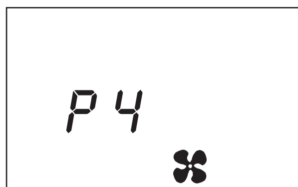
На заводе режим работы с вентилятором не настроен.

Для программирования функции вентилятора сначала нажмите клавишу **„MODE“**, чтобы войти в режим программирования. На индикаторе появляется **P3**.



Несколько раз нажмите на клавишу ▲чтобы перейти на уровень программирования **P4**, и на дисплее появится символ вентилятора.

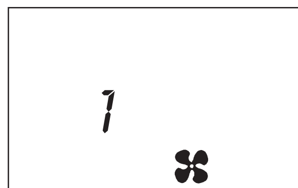
Нажмите клавишу **„MODE“**.



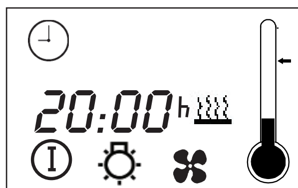
На дисплее появляется „0“ (режим без вентилятора).



Нажмите на клавишу ▲ чтобы установить „1“ (режим с вентилятором).



Подтвердите Ваш ввод нажатием на клавишу **„MODE“**. На индикаторе на короткое время появляется **P4**, прежде чем прибор вернется в основное состояние и появится символ вентилятора (при установленном значении „1“).

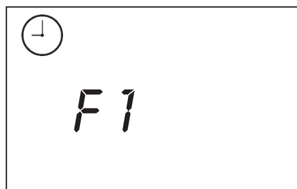


нет символа =режим без вентилятора

есть символ = режим с вентилятором



Программирование времени дня



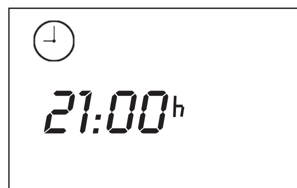
Чтобы попасть на этот уровень программирования, нажмите одновременно клавиши **„MODE“** и ▲ и держите до тех пор, пока на дисплее не появится **F1** и символ часов.



С помощью функции **F1** Вы можете изменять время дня. Подтвердите клавишей **„MODE“**, и на дисплее начнет мигать установленное ранее время дня и символ часов.



Клавишами ▼ и ▲ можно теперь установить текущее время (например, при переходе на летнее/зимнее время).



Подтвердите Ваш ввод длительным нажатием на клавишу **„MODE“**, пока не замигает установленное значение. На индикаторе появляется на короткое время **F1, прежде чем прибор вернется в основное состояние.**

Приборный переключатель

На верхней стороне прибора управления находится приборный переключатель. С помощью этого переключателя можно отключить электронику в случае возникновения неисправностей.

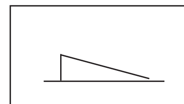
Обратите внимание, что после нажатия на переключатель все настройки сбрасываются к заводским настройкам.

При возникновении неисправности нажмите на левое плечо переключателя до первой точки фиксации (положение O). Теперь прибор полностью выключен.

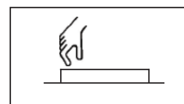
Чтобы включить свет в кабине при выключенном приборе, нажмите на левое плечо переключателя до второй точки фиксации (положение II).

Чтобы снова включить прибор, верните переключатель в исходное положение (положение I).

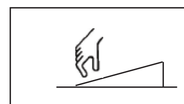
Приборный переключатель



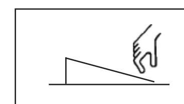
= прибор включен



= прибор выключен



= свет включен



Индикация неисправностей

Чтобы быстро установить возникающие ошибки на дисплее с помощью кода ошибок можно определить следующие неисправности.

Код ошибки	Ошибка
E 100	Обрыв датчика температуры
E 101	Короткое замыкание датчика температуры
E 211	Обрыв защиты от перегрева

При каждом сообщении об ошибке на экране начинает мигать предупредительный символ ⚠ так что сообщение об ошибке легко распознается.

Другие возможные неисправности без индикации и их причины

На дисплее отсутствует индикация – отсутствует задняя подсветка

Проверьте сетевое подключение! На всех 3 фазах L1, L2, L3 должно присутствовать 230 В~.

Проверьте предохранители!

Гарантия

Гарантийные обязательства согласно действующим законодательным положениям.

Гарантия изготовителя

- Гарантийный срок начинается с даты чека и длится, как правило, 2 года (при частном пользовании 3 года).
- Гарантийные обязательства вступают в силу только по предъявлении чека об оплате.
- Гарантия аннулируется при изменениях в приборе, сделанных без официального разрешения изготовителя.
- При дефектах, возникших вследствие ремонта или вмешательства неуполномоченных лиц или ненадлежащего использования прибора.
- В гарантийном случае необходимо указать серийный №, № артикула, а также обозначение прибора и подробное описание неполадки.
- Гарантия включает возмещение дефектных деталей прибора, за исключением обычного износа.

При неполадках прибор должен быть отправлен нашему сервисному отделу в оригинальной или иной соответствующей упаковке (ВНИМАНИЕ: опасность транспортных повреждений).

Отправляйте прибор всегда с этим гарантийным талоном, заполнив его.

Транспортные расходы за счет потребителя. Вне Германии в гарантийном случае следует обращаться к дилеру. Непосредственное гарантийное обслуживание нашим сервисным центром в этом случае невозможно.

Дата пуска в эксплуатацию:

Подпись и печать авторизованного электромонтера:

Изготовитель:

EOS Saunatechnik GmbH
35759 Дридорф-Мадемюлен, Германия

Адрес сервисного центра:

ООО „Саунамастер“

121471, Москва,Киевское ш,БП «Румянцево» 928 г

Телефоны: +7 (495) 564-8772, 564-8773, 995-9744, 775-9965

Факс: +7 (495) 564-8773

info@eos-werke.ru

www.eos-werke.ru

Порядок возврата товара (RMA) - указания для любой обратной доставки!

Уважаемый клиент,

мы желаем Вам получить удовольствие от заказанных товаров. В случае, если Вы в порядке исключения будете не совсем довольны товаром, мы просим Вас принять во внимание следующий порядок возврата. Только в этом случае гарантируется быстрый и беспрепятственный возврат.

При любом возврате следует обязательно учитывать!

- Имеющийся формуляр **RMA** всегда **заполнять полностью и прилагать** вместе с **копией чека** для отправляемого товара! Пожалуйста, не приклеивать его к товару или его упаковке. **Без этих документов обработка не возможна**
- **Подлежащие оплате посылки на территории Германии не принимаются** и возвращаются отправителю, который обязан оплатить пересылку! Пожалуйста, всегда запрашивайте **№ RMA** для экономной пересылки.
- **Пожалуйста, следите за тем**, чтобы товар был отправлен **без видимых следов использования** в неизменном **полном объеме и неповрежденной оригинальной упаковке.**
- Пожалуйста, воспользуйтесь **дополнительной прочной и неломающейся упаковкой,** можно заполнить ее, например, пенополистиролом, газетами и т. п. Повреждения при транспортировке по причине недостаточной упаковки оплачиваются отправителем.

Тип рекламации:

1) Повреждение при транспортировке

- Пожалуйста, **незамедлительно проверьте** содержимое Вашей посылки и **сообщите** о каждом повреждении **транспортной компании** (служба доставки посылок / экспедиторская компания)
- Не использовать поврежденный товар!
- **Транспортная компания** должна выдать Вам **письменное подтверждение** о наличии повреждения.
- **Затем по телефону немедленно сообщите о повреждении Вашему продавцу**. Последний обсудит с Вами ход дальнейших действий.
- При поврежденной транспортной коробке используйте дополнительную коробку большего размера. Обязательно приложите **подтверждение о наличии повреждения от транспортной компании!**

2) Поставка поврежденного товара

- Обязательный срок гарантии составляет 2 года. Если по-ставленный **товар повреж-ден**, отсутствуют **некоторые принадлежности** или постав-лен **неправильный товар** или неправильный объем, свяжитесь с Вашим продав-цом. Он обсудит с Вами Ваш отдельный случай и постарается найти удобное для Вас решение.
- Для **экономной пересылке** на территории Германии от производителя Вы получите **№ RMA.**
- Любая отправка товара обратно должна осуществляться в **оригинальной упаковке товара в полном объеме.** Пожалуйста, упаковывайте товар таким образом, чтобы он не повредился. Если Вам поставлен неправильный товар, пожалуйста, не пользуйтесь им!

3) Проблемы при установке и работе

- Пожалуйста, **прочитайте сначала полностью руководство, входящее в объем поставки**, и соблюдайте, прежде всего, содержащиеся в нем указания по монтажу и установке.
- **Вашим первым контактным лицом всегда должен быть продавец,** так как он наилучшим образом информирован о „своем“ продукте и имеет представление о возможных трудностях.
- **При нарушении работы товара** убедитесь сначала, что товар не имеет дефектов. Благодаря контролю качества при производстве дефекты в новых приборах выявляются очень редко.